



Monats gruß

Dezember 2016
Januar 2017

für die Gemeinden des
Evang.-Luth. Dekanats Würzburg

Lebendige Hoffnung |

Hoffnungsbilder | Wo die Hoffnung ein Zuhause hat |

Bach und Grönemeyer



Liebe Leserin, lieber Leser!

Gott ist heute wieder in aller Munde. Viele Menschen suchen nach spirituellen Erlebnissen, nach einer Berührung mit dem Göttlichen. Sie denken nach und meditieren. Andere erschrecken vor religiösem Fanatismus, der in vielen Ländern und auch mitten unter uns zu Hass und Gewalt aufruft und Menschen zu Selbstmordattentätern macht. Wieder anderen ist Gott fern. Für sie mag es wohl etwas Göttliches geben, aber es berührt sie nicht. Religion ist für sie befremdlich und eine seltsame Lebensform.

Gott ist wieder in aller Munde und es wird viel über Gott und das Göttliche nachgedacht, im positiven wie im negativen Sinne. So kommen viele Gottesbilder zustande: das Göttliche, das man sich eher als eine weit entfernte Wolke voller Wohlwollen vorstellt, ein zorniger, blutrünstiger Gott, der seine Anhänger zu Krieg und Gewalt aufruft – und nicht zu vergessen, der freundliche alte Herr, der irgendwo im Himmel thront, ist auch noch im Angebot.

Solche Vorstellungen über Gott gibt es schon immer, manche etwas schlichter, manche hoch durchdacht und tief philosophisch.

An Weihnachten werden all diese Vorstellungen und Gedanken über Gott ins rechte Licht gerückt. Da zeigt sich Gott selbst, so wie er für uns sein will.

Dazu gibt es eine schöne Geschichte, die Martin Luther erzählt: „Es war einmal ein frommer Mann. Der wollte schon in diesem Leben in den Himmel kommen. Darum bemühte er sich ständig in den Werken der Frömmigkeit und Selbstverleugnung. So stieg er auf der Stufenleiter der Vollkommenheit immer höher empor – bis er eines Tages mit seinem Haupte in den Himmel ragte – aber er war sehr enttäuscht: der Himmel war dunkel, leer und kalt. – Denn Gott lag auf Erden in einer Krippe.“

Gott kommt zu uns herunter. Er überwindet alles, was uns von ihm trennt. Er zeigt sich so, wie er für alle Menschen sein will: der Heiland und Erlöser.

Das ist Weihnachten und die Quelle der lebendigen Hoffnung mitten in unserer Welt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Edda Weise

Dr. Edda Weise
Dekanin

Jahreslosung 2017

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Ez. 36, 26



RÜCKSEITE
Schneekristall.

TITELBILD

„Jesaja“ von Johann Georg Auwera (um 1754) in der ehemaligen Wallfahrtskirche St. Johannes Nepomuk in Gelchsheim im Ochsenfurter Gau.

Fotos: Stefan Retsch

IMPRESSUM

Monatsgruß für die Gemeinden des
Evang.-Luth. Dekanats Würzburg | Mitglied
des Gemeinschaftswerkes der Evangelischen
Presse | Herausgeber und Verlag:
Evang.-Luth. Dekanat Würzburg | Mitglieder
der Redaktion: Johanna Falk, Irmgard Fehn,
Petra Retsch, Stefan W. Römmelt, Walter
Weiss, Jürgen Dolling (Gesamtverantwortung) |
Zuschriften: Monatsgruß Dekanat Würzburg,
Postfach 11 02 25, 97029 Würzburg,
Tel.: 09 31/7 33 77, Fax: 09 31/3 54 12-21,
E-Mail: monatsgruss.dekanat.wue@elkb.de |
Gestaltung: Walter Typografie & Grafik GmbH,
Tel.: 09 31/6 22 68 | Druck: Böhler-Verlag,
97084 Würzburg, Tel.: 09 31/6 34 31 |
Anzeigenverwaltung: Stefan Kern, Friedrich-
Ebert-Ring 30/2, 97072 Würzburg, Tel.:
09 31/7 96 25-25, Fax: 09 31/7 96 25-7 25,
E-Mail: stefan.kern@elkb.de | Nachdruck mit
Quellenangabe gestattet | Auflage: 14.000.
Publikation im Internet unter:
www.wuerzburg-evangelisch.de.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Do., 9. Januar 2017

INHALT

SCHWERPUNKTTHEMA Hoffnungsbilder | Wo die Hoffnung ein
Zuhause hat | Bach und Grönemeyer | Johanna Falk **3 – 5**

KONTAKT + TERMIN Besondere Gottesdienste **6**

KREUZ UND QUER Gemeinden in und um Würzburg **7 – 8**

GOTTESDIENSTE **9 – 12**

KREUZ UND QUER Gemeinden Land Süd und Land West **13 – 14**

TERMIN Kirchenmusik | Bildung **15 – 16**

KIDS AND FRIENDS Jugendwerk | Evangelisches Gymnasium **17**

MENSCHENKINDER Gudrun Schenk | Amtseinführungen |
Weltgebetstag-Vorbereitung | Reformationstag | CVJM-
Posaunenchor | Evang. Arbeitskreis CSU **18 – 19**

GOTT-HELD, EWIG-VATER, FRIEDE-FÜRST – diese Worte klingen altertümlich aber auch altvertraut. Im Weihnachtsgottesdienst werden sie als Weisung des Propheten Jesaja vorgelesen. Hoffnungsbilder. Dringend notwendig waren sie schon damals im 8. Jahrhundert v. Chr. Das Volk Israel war in Bedrängnis und vieles kritikwürdig. Und Jesaja? Er stimmt ein sommerliches Liebeslied an, verwandelt es aber in eine Klage. Drastischer kann man Kritik kaum ausdrücken. Aber die Hoffnung hat Jesaja nie aufgegeben: „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht.“ Das ist seine Ansage einer neuen Zeit. Sie kommt nicht mit Gewalt, sondern durch die Geburt eines Kindes. Wie eine altorientalische Krönungsurkunde klingt die Verheißung. Ein umsichtiger Herrscher, der ebenso Kraft wie väterliche Zuwendung verkörpert und Heil und Leben mit sich bringt: davon singen wir in unseren Weihnachtsgottesdiensten, und damit verändern wir die alttestamentliche Perspektive. Wir setzen unsere Hoffnung nicht auf einen weltlichen König, sondern auf Jesus Christus. Er verkörpert für uns die Hoffnung schlechthin und macht sie lebendig – als Kind genauso wie als Erwachsener, menschlich und göttlich zugleich. Denn erst da, wo sich Mensch und Gott begegnen, werden Kräfte freigesetzt, die Zukunft eröffnen und zum Frieden führen. Das müssen aber auch Jesaja selbst und die ihm folgenden Propheten erkannt haben. Denn das Buch in der Bibel heißt ja auch so: Jesaja, „Gott ist mein Heil“.

Jürgen Dolling ■

HOFFNUNGsbilder



Giovanni Battista Tiepolo (1696–1770),
Die Berufung Jesajas, Palazzo Patriarcale, Udine.
Foto: Wikipedia gemeinfrei.



„Wo die Hoffnung ein Zuhause hat“

MIT DIESEM MOTTO hat die Kirchengemeinde Hoffnungskirche ihr 50-jähriges Jubiläum mit monatlichen Festveranstaltungen gefeiert. Höhepunkt ist der Tag der Kirchweihe am 4. Advent, 18. 12. Im Gottesdienst um 10.15 Uhr hält Regionalbischöfin Gisela Bornowski die Festpredigt.

Ein vielfältig buntes Programm für Jung und Alt, für Gemeindeglieder, Nachbarn und Freunde führte durch das Jahr: Neujahrsempfang, Weltgebetstag, Osternachtwache der Konfirmanden, Nacht der Begegnung, Kinderkino, Geburtstagskaffee an Pfingsten, Serenade im Kirchengarten, gemeinsames Gemeinde- und Kindergartenfest, Benefizkonzert, Luthernacht für Jugendliche, Ökumenische Friedensdekade, Musik am Freitagabend. Zudem kamen ehemalige Pfarrer und Diakone als Gastprediger. Welch eine Vielfalt an Erinnerungen und Begegnungen und vor allem an Menschen, die da (im Zeichen der Hoffnung) zusammenkamen! ▶





Alle Fotos in diesem Artikel: Kirchengemeinde Hoffnungskirche

Wer weiß schon, dass um den Namen der Kirche gerungen wurde? Der Landeskirchenrat hatte vor 50 Jahren von der Wahl des Namens „Hoffnungskirche“ abgeraten, da er befürchtete, die junge Gemeinde könne ins Fahrwasser einer marxistisch geprägten „Philosophie der Hoffnung“ geraten. Doch die Gemeindeglieder ließen sich nicht beirren, schließlich kam der Namensvorschlag aus den Reihen der Versbacher Heimatvertriebenen. Diese Leute seien hinsichtlich linker Umtriebe unverdächtig und inzwischen sei die Theologie der Hoffnung für die Kirche der Gegenwart prägend geworden, so Dekan Dr. Breitenbach beim 40. Kirchweihjubiläum. Auch Kreisdekan OKR Rieger erklärte in seiner Predigt zur Einweihung der Kirche, dass der Name „Hoffnungskirche“ gut gewählt sei und in die heutige Zeit passe.

„Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt“, heißt es in Psalm 26. In den vergangenen fünf Jahrzehnten haben viele Menschen diesen Ort lieb gewonnen, sich hier geschätzt und aufgehoben gefühlt. Kleine und große Leute, Eltern, Kinder, Konfirmanden, Alleinstehende, Paare und Verheiratete, Senioren und junge Erwachsene. Wenn der Kirchenraum erzählen könnte, würde er viele Geschichten vom Glauben und vom Leben berichten.

Dekanin Dr. Edda Weise

Vor dem Zweiten Weltkrieg lebten im Stadtteil nur wenige Evangelische. Erst mit dem Zustrom von Flüchtlingen nahm die Zahl zu. Die kleine Gemeinde feierte erste Gottesdienste unter anderem im ehemaligen Kulturheim, später in einem Gasthaus-Nebenraum, und dann im katholischen Pfarrheim – schon damals gelebte Ökumene! Mussten die Versbacher Konfirmanden zum Unterricht noch nach St. Johannes laufen, entwickelte sich ein eigenes Gemeindeleben schließlich mit dem Bau der Hoffnungskirche im Jahr 1966 und der Selbstständigkeit ab 1980. Gleichwohl gehörte die Gemeinde als zweite Pfarrstelle zur Thomas-

kirche in Grombühl. Erst zum Jahresbeginn 1993 wurde sie auf Beschluss des Landeskirchenrats eigenständig.

1981 wurde das unmittelbar an die Kirche angebaute Gemeindehaus eingeweiht, und auch der gemeindeeigene

Kindergarten „Villa Wichtel“ feierte 2011 seinen 30. Geburtstag.

Im Jahr 1985 erfolgte die Weihe der Bekenntniskirche in Rimpar. Nun hatten die Gemeindeglieder Rimpars und Maidbronn ihr eigenes Gotteshaus.

Kurz nach dem Kirchenbau in Versbach entstand 1969 innerhalb weniger Monate am Schwarzenberg der evangelische Kindergarten mit Gemeindesaal als erste Keimzelle der evangelischen Christen in der Lindleinsmühle. Dort wurden Familien- und Kindergottesdienste gehalten. Der Kindergarten musste 1995 wegen Schadstoffbelastung geschlossen und der Standort aufgegeben werden.

Getreu ihrem Namen ließ sich die Hoffnungskirchengemeinde aber nicht entmutigen, sondern stellte sich stets tatkräftig und ideenreich den neuen Gegebenheiten und Herausforderungen. Und so geht sie auch hoffnungsfroh und mit Gottvertrauen in die Zukunft.

Irmgard Fehn ■

.....
 Hoffnung ist eben nicht Optimismus, ist nicht Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat – ohne Rücksicht darauf, wie es ausgeht.

Václav Havel





Foto: Jürgen Dolling

Bach und Grönemeyer

Hoffnung in der (Kirchen)Musik

Kaum eine Kunstgattung spricht die Emotionen so direkt an wie die Musik. Der Monatsgruß hat Kirchenmusikdirektor Christian Heidecker nach Musik befragt, die für ihn Hoffnung vermittelt.

? Herr Heidecker, was bedeutet für Sie Hoffnung?

Christian Heidecker: Die freudige Erwartung, dass sich letztendlich vieles zum Guten wendet. Das Ver-

trauen auf einen guten Gott; darauf, dass in uns Menschen christliche und humanistische Werte letztlich stärker sind als Angst, Neid und Gier.

? Ist Hoffnung auch ein zeitloses Thema der Kirchenmusik?

Hoffentlich (!) ein zeitloses Thema der ganzen Kirche: Glaube, Liebe, Hoffnung. Dadurch natürlich auch zentral in der Kirchenmusik. Die Hoffnung auf Frieden, Erlösung, Auferstehung („Dona nobis

pacem“) ist in vielen musikalischen Werken sinngebend. Und ein Auftrag der Kirchenmusik: Wo Worte wenig erreichen, kann vielleicht noch die Musik Hoffnung verbreiten.

? Welches Werk der „klassischen“ Kirchenmusik vermittelt für Sie Hoffnung besonders intensiv?

Das „Deutsche Requiem“ von Johannes Brahms: „Ihr habt nun Traurigkeit“. Bachs „H-moll-Messe“ („Et in terra pax“, „Et resurrexit“), Beethovens „Missa solemnis“ („Dona nobis pacem“), Mendelssohns „Elias“ („Wohlan, alle die ihr durstig seid“), Frank Martins „Et in terra pax“, Bruckners „Te Deum“ („In te domine speravi“), die Liste ließe sich lange fortsetzen ...

? Und welches moderne Stück drückt für Sie Hoffnung aus?

„Mensch“ von Herbert Grönemeyer.

Die Fragen stellte Stefan W. Römmelt. ■

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

„DER ANDERE WEG“ – HOFFUNGSBILDER AUS ISRAEL

Dienstag, 24. 1., 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Paul, Andreas-Grieser-Straße 2

EINFÜHRUNG: Mughtar Al Ghusain und Johanna Falk

ÖFFNUNGSZEITEN: Dienstag, 24. 1. bis Sonntag, 5. 3. jeweils mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr und an Sonntagen von 10.30 bis 12.00 Uhr. Weitere Termine nach Vereinbarung.



Foto: Jürgen Dolling

„Abrahams Brunnen“: Johanna Falk

ES IST IHR LIEBLINGSBILD: eines der Kunstblätter aus Israel, Bestandteil der Sammlung „Der andere Weg“. Oase, das Wasser in der Wüste und Abraham, die Kontraste und die Lebendigkeit – Johanna Falk hat das auch immer wieder selbst erlebt. Aufgewachsen ist sie in der Nachkriegszeit in einer dezidiert lutherischen Familie in München, in der Lindleinsmühle war sie 1974 die erste Elternbeirätin des Kindergartens und von 1988 an Kirchenvorsteherin und Vertrauensfrau in Lengfeld. In der Redaktion der ökumenischen Stadtteilzeitung „Die Brücke“ hat sie die evangelische Seite vertreten und ab 2001 im Redaktionsteam des **Monatsgruß** mitgearbeitet. Im Rundfunk sprach sie in den 90er Jahren „Worte zum Tag“. Bei einer Tagung in Josefstal im Jahr 1997 lernte sie die

Nagelkreuzarbeit kennen, die sie in Würzburg als Vorsitzende mit anderen zusammen in vielfältiger Weise kultivierte, kürzlich erst hat sie zusammen mit anderen ein kleines Büchlein über „Brücken der Begegnung“ geschrieben. „Ich bin viel herumgekommen und habe viele tolle Leute kennengelernt“, resümiert sie. „Jetzt möchte ich es gerne etwas ruhiger haben.“ Deshalb zieht sie sich nun aus unserem Redaktionsteam zurück. Ihr Interesse an allem, was sich in ihrer Kirche und in der Nagelkreuzgemeinschaft tut, das behält sie aber. Wir wünschen ihr eine schöne und gesegnete Zeit mit ihrem Mann und sagen herzlichen Dank für über 40 Jahre ehrenamtliches Engagement!

Jürgen Dolling ■

KONTAKT



IHR EVANGELISCHES DEKANAT

Evang.-Luth. Dekanat: Zwinger 3c | 97070 WÜ |
Tel.: 09 31/3 54 12-0 | Fax: 09 31/3 54 12-21 |
E-Mail: dekanat.wuerzburg@elkb.de |
Internet: www.wuerzburg-evangelisch.de
Spendenkonto: Nr. 1 119 001 bei der EKK (BLZ 520 604 10)

Information Kirche: Domstraße 40 | 97070 WÜ |
Tel.: 09 31/3 86-6 57 00 | E-Mail: i-punktkirche@bistum-
wuerzburg.de | Internet: www.i-punkt-kirche-wuerzburg.de

Medienstelle und Schulreferentin: Friedrich-Ebert-Ring 27c |
97072 WÜ | Tel.: 09 31/80 49 99 80 | Fax: 09 31/80 49 99 83 |
E-Mail: schulreferat.dekanat.wue@elkb.de

Gehörlose: Bildtel.: 09 31/8 80 88 89 |
E-Mail: wuerzburg@egg-bayern.de

Evang. Jugendwerk: Friedrich-Ebert-Ring 27a | 97072 WÜ |
Tel.: 09 31/80 49 97-60 | Fax: 09 31/88 71 33 | E-Mail:
info@ej-wuerzburg.de | Internet: www.ej-wuerzburg.de

Dekanatsmusikschule: Zwinger 3c | 97070 WÜ |
Tel.: 09 31/3 54 12-30 | Fax: 09 31/3 54 12-21

**Dag-Hammarskjöld-Gymnasium – Evangelisches Gymnasium
Würzburg:** Frauenlandplatz 5 | 97074 WÜ | Tel.: 09 31/
2 60 23-0 | E-Mail: info@evdhg.de | Internet: www.evdhg.de

EVANGELISCHE STIFTUNGEN UND VERBÄNDE

Evang. Bürgerstiftung: Tel.: 09 31/7 10 16 | Fax: 09 31/
7 84 45 73 | E-Mail: schindelin@buergerstiftung-wue.de |
Internet: www.buergerstiftung-wue.de

Stiftung Altenhilfe: Tel.: 09 31/3 54 78-0 | E-Mail: info@
stiftung-altenhilfe.de | Internet: www.stiftung-altenhilfe.de

Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (Ack):
Am Schlossgarten 6 | 97076 WÜ | Tel.: 09 31/27 10 00

Blaues Kreuz: Ortsverein/Suchtberatung
Martin-Luther-Str. 5b | 97072 WÜ | Tel.: 09 31/5 43 30 | Fax:
09 31/3 53 41 60 | E-Mail: ortsverein.wuerzburg@blaues-
kreuz.de | Internet: www.blaues-kreuz.de/wuerzburg
Psychosoziale Suchtberatung Bahnhofstr. 4–6 | 97070 WÜ |
Tel.: 09 31/35 90 52 20 | E-Mail: suchtberatung.wuerzburg@
blaues-kreuz.de

CVJM: Wilhelm-Schwinn-Platz 2 | 97070 WÜ | Tel.: 09 31/
30 41 92 71 | Fax: 09 31/30 41 92 77 | E-Mail: anmeldung@
cvjm-wuerzburg.de | Internet: www.cvjm-wuerzburg.de

**Evang. Arbeiterverein/Seniorenbegegnungsstätte
im Albert-Schweitzer-Haus:** Friedrich-Ebert-Ring 27 d |
97072 WÜ | Tel. 09 31/7 96 25 79.

Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit:
Valentin-Becker-Str. 11 | 97072 WÜ | Tel.: 09 31/30 97-0 |
E-Mail: vorstand@christlich-juedische-wuerzburg.de

Landeskirchliche Gemeinschaft: Reisgrubengasse 1 |
97070 WÜ | Tel.: 09 31/5 18 62 | Fax: 3 53 79 28 |
E-Mail: wuerzburg@lkg-bayern.de

Nagelkreuzzentrum: s.o. Dekanat

TERMINKALENDER

BESONDERE GOTTESDIENSTE

KLINIKGOTTESDIENSTE

Raum der Stille/ZOM: jeden So., 9.00 mit **A**, zusätz-
lich am 24. 12., 18.30 mit **A** und 31. 12., 16.00 öku-
menischer Jahresschlussgottesdienst.

Zentrum für psychische Gesundheit/ZEP: Sa., 10. 12.,
18.00 mit **A** • Do., 15. 12., 14.30 • So., 25. 12., 10.00 •
Sa., 14. 1., 18.00 mit **A**.

König-Ludwig-Haus: So., 4. 12., 9.00 mit **A**.

Meditation am Morgen: jeden Do., 7.30–8.00 in
St. Stephan, Würzburg.

Gebet für Frieden und Versöhnung: jeden Fr., 13.00–
13.15 in der Marienkapelle, Würzburg.

**Ökumenischer Gottesdienst zum Weihetag des
Ökumenischen Zentrums:** So., 4. 12., 12.00 im Heilig-
Kreuz-Chor, ÖZ. Festpredigt: Pfarrer Gerhard Köberlin.

Taizégebete: Di., 6. 12., 20. 12., 3. 1., 17. 1.
jeweils 19.00 in der Lukaskirche/Steinbachtal.
So., 8. 1., 19.00 in der Versöhnungskirche in Zell.

„Mittendrin“ – mitten im Leben: Mi., 7. 12. „Meine
Seele wartet auf den Herrn ...“ (Psalm 130, 6) und Mi.,
11. 1. „Ich schenke euch ein neues Herz und lege
einen neuen Geist in euch“ (Hesekiel 36, 26 – Jahreslosung)
in der Thomaskirche, Grombühl.

CVJM: Mi., 7. 12., 19.30 im CVJM-Haus, Wilhelm-
Schwinn-Platz, Würzburg.

Ökumenischer Frauengottesdienst (auch für Männer!):
Fr., 9. 12., 19.00 in St. Stephan, Würzburg. Thema:
„Erbarmen – Barmherzigkeit“.

**„Vom Geben und Nehmen“ – Gottesdienst mit der
KASA der Diakonie Würzburg:** So., 11. 12., 10.00 in
St. Stephan, Würzburg. Anschließend Beisammensein
mit Imbiss.

**Candle Lighting – Gedenkgottesdienst für alle früh
verstorbenen Kinder:** So., 11. 12., 19.00 in der Gethse-
manekirche, Heuchelhof.

**Jubiläum 50 Jahre Hoffnungskirche „Wo die Hoffnung
ein Zuhause hat“:** So., 18. 12., 10.15 mit Regional-
bischofin Gisela Bornowski.

Gottesdienst für Gehörlose mit Gebärdensprache:
Sa., 24. 12., 12.30 in der Deutschhauskirche, Würzburg.

**Festgottesdienst und Einweihung Gemeindehaus
St. Paul:** So., 8. 1., 15.00 in St. Paul, Heidingsfeld.

BESONDERE GOTTESDIENSTE ZU ADVENT UND WEIHNACHTEN

- **Atemholen – meditative Andachten im
Advent:** Do., 1. 12., 8. 12., 15. 12. und 22. 12.
jeweils 19.00 in der Apostelkirche Gerbrunn.
- **Festgottesdienst zum 1. Weihnachtstag
mit Abendmahl:** 25. 12., 10.00 mit Regional-
bischofin Gisela Bornowski in St. Johannis,
Würzburg.
- Fr., 6. 1., 11.00 **Fränkische Weihnacht** in der
Lukaskirche/Steinbachtal.



ST. STEPHAN ALTSTADT

ZWINGER 3C | 97070 WÜRZBURG
TEL. 1 27 84 | FAX 3 54 12 28
PFARRAMT.STSTEPHAN.WUE@ELKB.DE
WWW.WUERZBURG-STSTEPHAN.DE

- **Kirchenmusik ist immer ein Erlebnis!** Herzliche Einladung: **Orgelcafé** So., 11. 12., 16.00; **Silvesterkonzert** Sa., 31. 12., 20.00; **Kantate zu Epiphania** Fr., 6. 1., 10.00 und **Emporenkonzert** So., 22. 1., 18.00.
- **Kinder und Familien:** Fr., 2. 12. bis Sa., 3. 12. KiKiVo-Kirchenübernachtung, So., 15. 1., 11.15 Kinderkirche, Sa., 21. 1., 9.30 Kinder-Kirchen-Vormittag.
- **Heiliger Abend:** 14.30 Kinderkirche, 16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel, 17.30 Christvesper, 22.30 Christmette.

ST. JOHANNIS ALTSTADT

HOFSTALLSTR. 5 | 97070 WÜRZBURG
TEL. 3 22 84-6 | FAX 3 22 84-71
PFARRAMT.STJOHANNIS.WUE@ELKB.DE
WWW.STJOHANNIS.NET

- Gottesdienste zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel:**
- **Heilig Abend,** 24. 12., 15.00 Familienweihnacht mit Krippenspiel; 17.00 Christvesper mit dem Bachchor; 22.30 Christmette mit besonderer Kirchenmusik.
 - **1. Weihnachtstag,** 25. 12., 10.00 Festgottesdienst mit Abendmahl mit Regionalbischöfin Gisela Bornowski.
 - **2. Weihnachtstag,** 26. 12., 10.00 Festgottesdienst mit Abendmahl, Musik: Orgel und Oboe (Ernst-Martin Eras).
 - **Zum Jahreswechsel:** 31. 12., 17.00 Gottesdienst mit Einladung zur Einzelsegnung; 1. 1., 17.00 Gottesdienst zum Neuen Jahr.

DEUTSCHHAUSKIRCHE MAINVIERTEL ERLÖSERKIRCHE ZELLERAU

SCHOTTENANGER 13 | 97082 WÜRZBURG
TEL. 41 78 94 | FAX 41 78 96
PFARRAMT.DEUTSCHHAUS.WUE@ELKB.DE
WWW.DEUTSCHHAUSKIRCHE-WUERZBURG.DE

In der Deutschhauskirche:

- So., 11. 12., 10.00 **Kantatengottesdienst** mit Kantorei und koreanischen Musikern und Sängern.
- Di., 13. 12. und 24. 1., 19.00 **Männervesper.**
- Sa., 17. 12., 17.00 **Adventliche Musik** aus englischen Kathedralen, Vocalensemble Würzburg.
- Sa., 24. 12., 15.00, 17.00 mit **Posaunenchor**, 22.00 mit **Kantorei.**
- Fr., 6. 1., 17.00 **Weihnachtliche Musik** zu Epiphania, Kantorei.

Im Gemeindehaus Erlöser:

- Fr., 9. 12., 17.00 **Mitarbeiteradvent.**
- So., 20. 12., 11.00 **Zellerauer Weihnachtsmarkt,** Marktplätzle Zellerau.
- Sa., 24. 12., 11.00 **Krabbelgottesdienst** und 16.30 **Christvesper.**

AUFERSTEHUNGSKIRCHE GARTENSTADT-KEESBURG

HANS-LÖFFLER-STR. 33 | 97074 WÜRZBURG
TEL. 7 24 07 | FAX 7 84 06 61
PFARRAMT.AUFERSTEHUNG.WUE@ELKB.DE
WWW.AUFERSTEHUNG-WUE.DE

Zwei besondere **Adventskonzerte** in unserer Auferstehungskirche im Dezember:

- So., 11. 12., 17.00 **„Lasst uns alle Wunder sehn ...“** Lieder und Texte mit unserem Vokalensemble. Eintritt frei.
- Fr., 16. 12., 19.00 **„Musikalische Schlittenfahrt“** – Weihnachtliche Lieder und Weisen in vielsaitiger Instrumentierung (Harfe, Blockpfeife, Geige, Cello, Bass, Gitarre, Raffe, Flöte und Gesang) von der Gruppe FrankenStreich. Eintritt frei.

GETHSEMANEKIRCHE HEUCHELHOF

KOPENHAGENER STR. 9 | 97084 WÜRZBURG
TEL. 6 02 60 | FAX 6 67 75 81
PFARRAMT.GETHSEMANE.WUE@ELKB.DE
WWW.GETHSEMANEKIRCHE-WUERZBURG.DE

- **Seniorenkreis „Spätlese“**, jeden Mo., NEU! 14.30–16.30.
- 28. 11. „Wer hat dich, du schöner Wald“, 5. 12. Vorlesestunde, 12. 12. Die Barmer theologische Erklärung, 19. 12. Besuch vom Weltkinderhaus, 9. 1. Gedanken zur Jahreslosung/Tischabendmahl, 16. 1. Jahresrückblick, 23. 1. Die Kirchenbauten des Alexander von Branca, Filmvortrag.
- **Frauentreff**, 14-tägig mittwochs, 9.00–11.00. 7. 12. Exklusiver Weihnachtsschmuck, 11. 1. 1517–2017 – Die Botschaft der Reformation damals und heute, 25. 1. Honig im Kopf.
- **Offener Mittwochstreff** von 14.00–17.00 im Gemeindesaal.

GNADENKIRCHE SANDERAU

DANZIGER STR. 10 | 97072 WÜRZBURG
TEL. 7 84 14 78 | FAX 7 84 14 80
GNADENKIRCHE.WUERZBURG@GMX.DE
WWW.GNADENKIRCHE-WUERZBURG.DE

„Was schenke ich nur wieder zu Weihnachten?“ werden sich manche in diesen Wochen fragen. Gott fragt sich das auch – nicht nur zur Weihnachtszeit. Und er will uns keine Geschenke machen, die nach Weihnachten vielleicht bei eBay umgetauscht werden. Er verspricht: „Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch“ (Hes. 36, 26). Interesse daran? – Lassen Sie uns darüber mehr hören in den Gottesdiensten. Herzliche Einladung in die Gnadenkirche.

HOFFNUNGSKIRCHE VERSBACH

ST.-ROCHUS-STR. 46 | 97078 WÜRZBURG
TEL. 2 87 76 57 | FAX 2 87 76 56
PFARRAMT@HOFFNUNGSKIRCHE.DE
WWW.HOFFNUNGSKIRCHE.DE

Jubiläum 50 Jahre Hoffnungskirche „Wo die Hoffnung ein Zuhause hat“

- So., 18. 12., 10.15 **Fest-Gottesdienst zur Kirchweih** mit Regionalbischöfin Gisela Bornowski. Anschließend Empfang.
- Fr., 27. 1., 19.30 **Themenabend** mit Prof. Barbara Schmitz: „Der Fremde, der sich bei euch aufhält, soll euch wie ein Einheimischer gelten“ (Lev. 19, 34). Den Spuren dieser Fremdenethik aus dem Alten Testaments soll an diesem Abend nachgegangen werden.

MARTIN-LUTHER-KIRCHE FRAUENLAND

ZEPELINSTR. 21A | 97074 WÜRZBURG
TEL. 78 43 50-4 | FAX 78 43 50-5
PFARRAMT.MARTIN.LUTHER-WUE@ELKB.DE
WWW.WUERZBURG-MARTIN-LUTHER.DE

- Do., 1. 12., 19.30–21.30 Kindergarten: **Literaturkreis.** Erzählung „Tante Tüttchen“ von Else Hueck-Dehio. Einführung: Niko Natzschka.
- Di., 6. 12., 15.00–17.00 Martin-Luther-Saal: **Senioren-nachmittag.** Thema: „Lieder und Geschichten zum Advent“. Leitung: Franziska Korschel.

ANZEIGE

Städtischer Bestattungsdienst



Martin-Luther-Straße 18
97072 Würzburg

Tel. 0931 - 5 82 44
Tag und Nacht erreichbar

- So., 15. 1., 19.30 Martin-Luther-Kirche: **Konzert „Ganz bei Trost“** mit Christoph Zehendner zum Abschluss der Allianzgebetswoche.
- Fr., 20. 1., 17.00 Kapelle, Ratskeller: **Kulturgeschichtlicher Vortrag**. Thema: „Würzburg in historischen Stadtansichten“. Referent: Karl Heinz Arlt.

ÖKUMENISCHES ZENTRUM LENGFELD

AM SCHLOSSGARTEN 6 | 97076 WÜRZBURG

TEL. 27 10 00 | FAX 27 84 05

PFARRAMT.LENGFELD.WUE@ELKB.DE

- **Frauenkreis Weihnachtsfeier** Mo., 12. 12., Gemeinderaum; Mo., 30. 1., 16.30 Abendmahlsgottesdienst und Jahreslösung – Prädikant W. Czekalla, anschließend gemeinsames Abendessen.
- **Ökumenischer Bibelkreis** Mo., 19. 12. und 16. 1., 19.30, Wunderlichzimmer der Schlossmühle. Jahresthema: „Liebesgeschichten, Liebesgebote“.
- **ÖZ-Fotoclub** Do., 8. 12. und 5. 1., Gemeinderaum.
- **Offener ökumenischer Gesprächskreis „Spiritualität im Alltag“** Di., 13. 12. und 17. 1., Gemeinderaum.

ST. PAUL HEIDINGSFELD

REUTERSTR. 10 | 97084 WÜRZBURG

TEL. 66 09 79 83 | FAX 66 09 79 84

PFARRAMT.STPAUL-WUE@ELKB.DE

WWW.HEIDINGSFELD-EVANGELISCH.DE

- Di., 6. 12., 20. 12., 3. 1. und 17. 1., 19.00 **Taizé-Gebet Lukaskirche**, 20.00 Gesprächskreis.
- Mi., 7. 12. und 4. 1., 9.00 **Frauenfrühstück**.
- So., 8. 1., 15.00 **Einweihung Gemeindehaus**.
- Mi., 14. 12. und 11. 1., 19.30 **BIBELIMPULS**.
- Fr., 13. 1., 17.00 **Konzert** mit Australischem Chor.
- Do., 15. 12. und 26. 1., 14.00 **Seniorenkreis**.
- So., 18. 12., 17.30 **Harfenkonzert**, Lukaskirche.
- Fr., 27. 1., 17.00 **Besuchsdienst**.
- Di., 24. 1., 19.30 Kulturtreff **Ausstellungseröffnung „Der andere Weg“**.

THOMASKIRCHE GROMBÜHL

SCHIELSTR. 54 | 97080 WÜRZBURG

TEL. 2 25 18 | FAX 2 25 14

PFARRAMT.THOMASKIRCHE.WUE@ELKB.DE

WWW.THOMASKIRCHE-WUERZBURG.DE

- Den **Heiligen Abend** in ruhiger Stimmung ausklingen lassen, bei Kerzenschein „Stille Nacht“ und „O, du fröhliche“ singen und vom Wunder hören, das in Bethlehem geschehen ist ... das können Sie heuer in der Thomaskirche, denn um 23.00 wird es am Sa., 24. 12. eine **Christmette** geben. Herzliche Einladung!
- Am Abend des So., 1. 1., 17.00 – und das ist ja schon gute Tradition: **Gottesdienst** zum kalendarischen Jahresbeginn mit Möglichkeit der **Salbung!**

TRINITATISKIRCHE ROTTENBAUER

UNTERER KIRCHPLATZ 1 | 97084 ROTTENBAUER

TEL. 6 73 97 | FAX 6 60 50 67

PFARRAMT.TRINITATISKIRCHE.WUE@ELKB.DE

Die **Pfarramtsvertretung** während der Vakanzzeit hat Pfarrer Max von Egidy, Tel. 6 02 60.

EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE – ESG

FRIEDRICH-EBERT RING 27B | 97072 WÜRZBURG

TEL. 7 96 19-0 | FAX 7 96 19-20

INFO@ESG-WUERZBURG.DE | WWW.ESG-WUERZBURG.DE

- Jeden So., 19.00 **Gottesdienst** (nicht am 25. 12. und 1. 1.). Jeden Mi., 20.00 **Hauskreis**.
- Do., 1. 12., 19.00 **Märchen-Ak**, 20.30 **Internationale Weinprobe**.
- Sa., 10. 12., 16.00–19.00 **Fair und Lecker**: Schokoträume im Advent; Kosten 20,- €; Anmeldung!
- Mo., 12. 12., 18.30 **Weihnachtsplenum** mit Abendessen, 20.00 **Film und Gespräch: Luther**, 20.00 **Spieleabend**.
- Di., 13. 12., 18.30 **Lucia-Feier**, Schwedisch-Deutscher Stammtisch.
- Do., 15. 12., 20.00 **Internationale Weihnachtsfeier**.
- Mo., 19. 12., 20.00 **Themenabend: Abendmahl**.
- Mo., 9. 1., 18.30 **Plenum**: Abendessen, Programmplanung.
- Do., 12. 1., 20.00 **„Tausche Socken gegen Buch!“** – Weihnachtsgeschenketausch.
- Fr., 13. 1., 15.30 **Seminar „Studienabbrecher“/„Studienfachwechsler“**. Anmeldung!
- So., 15. 1., 11.00–17.00 **Workshop Kommunikation und Konflikte**. Kosten 12,- €, 19.00 **Neujahrsgottesdienst und Neujahrsempfang**.
- Mo., 16. 1., 20.00 **Spieleabend**.
- Do., 19. 1., 20.00 **Film und Gespräch – „Speed auf der Suche nach der verlorenen Zeit“**.
- Sa., 21. 1. und So., 22. 1. **Seminar: „Ist für Gott noch Platz“** – Naturgesetze und göttliches Handeln.



PHILIPPUSKIRCHE

EISINGEN-KIST-WALDBRUNN

AM MOLKENBRÜNNLEIN 10 | 97249 EISINGEN

TEL. 0 93 06/31 74 | FAX 0 93 06/98 28 12

PFARRAMT@PHILIPPUSKIRCHE.DE

WWW.PHILIPPUSKIRCHE.DE

- **Adventsbasteln** Sa., 3. 12., 10.00; 1. bis 5. Klasse.
- **Klez'amore-Konzert** So., 4. 12., 18.00.
- **Seniorenkreis** Adventsfeier Mo., 5. 12.; Sitztanzen Mo., 9. 1., jeweils 14.30.
- **Offener Frauentreff WABE** Waldbrunn, Di., 7. 12., 20.00.
- **Waldweihnacht im St. Josefsstift** So., 11. 12., 16.00.
- **Zeit für Knirpse** Mo., 12. 12., 15.00.
- **Krippenspielproben** Do., 8. 12., Di., 13. 12., Do., 22. 12. jeweils 16.30.
- **Kindergruppe** Di., 10. 1., 16.00; 1. bis 4. Klasse.
- **Offenes Café** So., 29. 1., 15.00–17.00.

ST. MARKUS ESTENFELD-KÜRNACH

PFARRHAUS | SCHWARZE ÄCKER 36 | 97273 KÜRNACH

GEMEINDEZENTRUM | DÜRERSTR. 46 | 97230 ESTENFELD

TEL. 0 93 67/9 82 03 01 | FAX 0 93 67/9 82 03 02

EVANG.ESTENFELD@T-ONLINE.DE

WWW.EVANGELISCH-ESTENFELD.DE

- **Selbst ankommen – Advent gestalten**: Erwachsene die Zeit der Erwartung feiern. Wir tun das miteinander jeden Fr. (25. 11., 2. 12., 9. 12. und 16. 12.) von 19.00–19.30 in unserer Kirche. Kommen Sie doch auch!
- **Das Estenfelder-Advents-Fenster** öffnet am So., 4. 12., 17.00 an Sankt Markus mit Musik und Glühwein.
- **Mitarbeiter/-innen-Dank**: Fr., 13. 1., 19.00. Bitte jetzt schon vormerken, damit möglichst alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen unserer Kirchengemeinde zusammenkommen.

ANZEIGEN

Bestattungen Papke

Tag und Nacht 0931 / 41 73 840

www.Bestattungen-Papke.de



Elmar Müller

Zierpflanzen und Friedhofsgärtnerei

97084 Wü – Heidingsfeld
Winterhäuser Str. 19 a – 0931 65417

Qualität vom Gärtnermeister



GOTTESDIENSTE

DEZEMBER 2016

K Kindergottesdienst M Minigottesdienst A Abendmahl
GK Gottesdienst, gleich- J Jugendgottesdienst B Beichte
zeitig Kindergottesdienst F Familiengottesdienst AB Abendmahl mit Beichte

**Besondere
Gottesdienste:
siehe Seite 6**

	Sonntag, 27. 11.	Sonntag, 4. 12.	Sonntag, 11. 12.	Sonntag, 18. 12.	Samstag, 24. 12.	Sonntag, 25. 12.	Montag, 26. 12.	Samstag, 31. 12.
Gemeinden Stadt Würzburg								
St. Stephan Altstadt	8.00 Dolling 10.00 F Reichert 19.00 Team	8.00 A Dolling 10.00 A Dolling	8.00 Weise 10.00 Weise + KASA	8.00 Weiß 10.00 Weiß	14.30 K Reichert 16.00 Reichert 17.30 Dolling 22.30 Weise	10.00 A Weise	10.00 Wassermann	17.00 Weise/ Dolling
St. Johannis Altstadt	10.00 Schnurr/ Baines	10.00 GK A Fücht- bauer	10.00 GK A Wild- feuer	10.00 GK A Wasser- mann	15.00 F Schnurr 17.00 Müller-Schnurr 22.30 Wildfeuer	10.00 A Bornowski	10.00 A Wildfeuer	17.00 Wildfeuer
Oberdürrbach St. Josef			10.15 Lindner-Breyer			10.15 A Schmidt		
Unterdürrbach Immanuelkirche					17.00 Schmidt			17.00 Ök. in St. Ro.
Deutschhauskirche Mainviertel	9.30 Petsch	9.30 Rothmann 11.00 F Rothm./Team	10.00 Zellfelder	9.30 Mulugeta Aga	15.00 K Rothmann 17.00 + 22.00 Zellfelder	9.30 A Rothmann	9.30 Dummert	18.00 A Rothmann
Erlöserkirche Gemeindehaus	11.00 F Rothmann	11.00 A Zellfelder	11.00	11.00 F Rothmann/ Team	11.00 K Rothmann 16.30 Rothmann	11.00 A Rothmann		16.30 A Rothmann
Auferstehungskirche Gartenstadt-K.	10.00 Hötzel	10.00 A Hötzel	10.00 Hötzel	10.00 F Schindelin	16.00 F Hötzel/Team 22.00 Hötzel	10.00 A Hötzel	10.00 Renger	17.00 AB Hötzel
Gethsemanekirche Heuchelhof	10.30 F v. Egidy	10.30 Herbolz- heimer	10.30 GK A v. Egidy	10.30 Pfundt	15.00 F Dennerlein 17.00 v. Egidy 22.00 v. Egidy/Hönerl.	10.30 A v. Egidy/ Chor	10.30 A Pfundt	
Gnadenkirche Sanderau	10.00 GK Dummert	10.00 F Dummert/ Kita	10.00 GK Dummert	10.00 Katz	16.00 F Dummert 18.00 Dummert	10.00 A Dummert	10.00 Zellfelder	17.00 A Dummert
Hoffnungskirche Versbach	10.15 Schrick 16.30 F	10.15 A Brodersen	10.15 F Schrick/ KiGa	10.15 Bornowski	16.00 F Schrick 17.30 Brodersen	10.15 A Schrick/ Feist		
Bekennniskirche Rimpar	10.15 Lukas		10.15 A Schwarz		15.00 F Wisn./Schw. 17.00 v.d. Pahlen		10.15 A Schrick/ Feist	17.00 Bieber
Martin-Luther-Kirche Frauenland	10.00 GK Natzschka	10.00 GK A Natz- schka	10.00 GK Natzschka	10.00 GK Engel	15.00 F Korschel 16.00 + 17.00 + 18.00 Natzschka 22.00 Natzschka	10.00 A Riedel		17.00 A Natzschka
Ökumenisches Zentrum Lengfeld	9.30 A Lezuo/Eine- Welt-Gruppe	12.00 Hl. Kr.-Ch. Ök. Lezuo/Fritsch	11.00 F Grunwald	9.30 Lezuo	16.00 F Team 18.00 Hl. Kr.-Ch. Lezuo	9.30 A Lezuo	11.00 Lezuo/Fritsch	18.00 Hl. Kr.-Ch. Ök. Lezuo/Fritsch
St. Paul Heidingsfeld	9.30 Schmidt	9.30 Schmidt	10.00 F Schmidt/ Barthel	9.30 Blum	15.00 F Schmidt 17.00 Schmidt	9.30 A Thiedmann		17.00 AB Schmidt
Lukaskirche Steinbachtal	11.00 A Schmidt	11.00 Schmidt	11.00 A Schindelin	11.00 Blum	15.00 Schlüter 22.00 Schindelin		11.00 Thiedmann	15.00 AB Schmidt
Thomaskirche Grombühl	10.00 GK Renger	10.00 F A Jordak	10.00 GK Floß	10.00 Renger	15.00 F Team 17.00 Jordak	10.00 Körber	10.00 Jordak	17.00 A Jordak
Trinitatiskirche Rottenbauer	9.15 A v. Egidy	9.15 A Herbolz- heimer	10.00 F Team	9.15 Dennerlein	15.30 v. Egidy 18.00 Herbolzheimer 22.30 Dennerlein	9.15 A v. Egidy		17.00 A v. Egidy
Evangelische Studentengemeinde Blaues Kreuz	19.00 A Wasserm.	19.00 A Graßmann 17.00 Aschrich	19.00 A Wasserm.	19.00 A Wasserm. 17.00 Stadtner				
Landeskirchliche Gemeinschaft	18.00 Flämig	14.30 F Wagner	18.00 Wagner	18.00 Wagner			18.00 Schwarzrock	
Gemeinden Raum Würzburg								
Eisingen Philippuskirche	10.00 F Team	10.00 GK Bock	10.00 GK Hentschel	10.00 GK Müller- Oldenburg	15.00 K in St. Nikolaus 16.30 + 18.00 Mü.-Old. 22.00 Hüttner	10.00 A Müller- Oldenburg	10.00 GK Hüttner	17.00 A Bock
Estenfeld Gemeindez. St. Markus	9.30 Hofm.-Kasang 11.00 M Hofm.-Kas.	9.30 Körner	9.30 Hofmann- Kasang	9.30 Hamann 11.15 Hamann	15.00 M Hofm.-Kasang 16.30 + 23.00 Hofm.-K. 18.00 Hofmann-Kasang	9.30 A Körner	9.30 Wiesheu	18.00 A Hofmann- Kasang
Kürnach St. Michael								
Gerbrunn Apostelkirche	10.30 Riedel	10.30 GK Riedel	10.30 Riedel	10.30 Konrad	16.00 F Riedel/Team 18.00 Riedel	10.30 Natzschka	18.00 Team	17.00 A Renger
Höchberg Matthäuskirche	10.00 GK Biller		10.00 GK Biller		15.30 F + 17.30 Biller			17.00 AB

Höchberg St. Norbert Werktagssk. Waldbüttelbrunn P.-Gerhardt-H.		10.00 GK A Biller 11.15 GK A Biller		10.00 GK Wiesheu	16.00 M Orth/Team 17.30 Orth	10.00 A	10.00 AB Biller	
Rottendorf Friedenskirche	10.00 Renger 18.30 Ök. Friedhofsk.	10.00 A Renger 11.30 M Team	10.00 F Renger	10.00 Krauß	16.00 F Renger 17.30 Renger	10.00 A Renger	10.00 Hötzel	17.00 AB Renger
Veitshöchheim Christuskirche	9.45 GK A Grunw./ Wolfrum	9.45 F Grunwald 18.00 Wolfrum	9.45 Wolfrum 10.30 M	9.45 Müller	15.00 F Grunwald 17.00 + 23.00 Wolfrum	9.45 A Wolfrum	17.00 Grunwald	17.00 A Grunwald
Güntersleben St. Maternus				11.00 K				
Zell Versöhnungskirche	9.30 v.d. Steinen		9.30 Fuchs	9.30 GK Wettach	16.00 Fuchs 23.00 A Jung		9.30 A Fuchs	16.00 A Fuchs
Margetshöchheim Gemeindeg.	10.45 v.d. Steinen	10.00 GK A Fuchs		10.45 GK Wettach	17.30 Fuchs	10.45 A Fuchs		17.30 A Fuchs
Gemeinden Land Süd								
Albertshausen Kirche	9.00 Landgraf		10.00 GK A Landgr./ Weber-Henzel		16.00 F Landgraf	9.00 Weber-Henzel		
Fuchsstadt Pfarrkirche		10.00 GK A Czekalla		10.00 GK A Penßel	17.00 Czekalla		10.00 GK Landgraf	
Lindflur Kirche	10.00 GK A Landgraf		9.00 Land./We.-He.		17.00 Landgraf	10.00 Weber-Henzel		16.00 Herbolzheim.
Geroldshausen Kirche	10.30 Fragner	10.00 K	9.30 Fragner		16.00 F Noll 17.30 Fragner	9.30 Fragner		18.30 Fragner
Röttingen Georgskapelle	9.00 Fragner			9.00 Fragner			10.00 A Fragner	17.00 Fragner
Giebelstadt St. Oswald-Kirche	10.00 GK A Kohl	9.00 Kohl 10.00 K	10.00 GK Kohl	10.00 K 14.00 Weise/Kohl	14.30 M 16.00 F + 22.00 Kohl		10.00 A Kohl	
Herchshheim St. Georg-Kirche	9.00 Kohl	10.00 Kohl	9.00 Kohl		19.00 Kohl	10.00 A Kohl		19.00 Kohl
Lindelbach St. Sebastianskirche	10.30 A		9.15	10.30	16.00 F + 18.00		9.15	
Randersacker Mönchshof		10.30 A				10.30		
Westheim Dreifaltigkeitskirche	9.15	9.15	10.30 A	9.15	19.00	9.15	10.30	
Ochsenfurt Christuskirche	9.30 Wagner	9.30 GK A Meyer	9.30 Wagner	9.30 Knötig	16.00 F + 17.30 Wagner 22.00 Knötig	9.30 A Meyer	9.30 Volk	17.00 AB Wagner
Erlach St. Johanniskirche	8.30 Volk	8.30 Meyer		8.30 Knötig	17.30 Volk		8.30 Volk	16.00 Volk
Reichenberg Kirche	9.00 Penßel	10.00 Penßel	10.00 A 14.00 Sen.- AB Pen.	10.00 Penßel	16.00 F Team 17.30 + 22.00 Penßel	10.00 Penßel		17.00 Penßel
Uengershausen Kirche	10.00 Penßel 10.00 K MZH Team				16.00 Penßel		10.00 Penßel	
Sommerhausen St. Bartholomäusk.	9.30 Janek	9.30 A Janek	9.30 Janek	9.30 Janek	15.00 F + 17.00 Janek	9.30 Janek	9.30	17.00 Janek
Eibelsstadt Gemeindehaus	10.45 Janek		10.45 Janek			10.45 Janek		
Winterhausen St. Nikolauskirche	17.00 Ök.	9.30 Foldenauer	9.30 v.d. Pahlen	9.30 10.00 K Kantorat	15.30 F 17.00	10.00 A Foldenauer	9.30	17.00 Foldenauer
Goßmannsdorf Kreuzkapelle		10.45						
Gemeinden Land West								
Billingshausen Pfarrkirche	9.00 Krönert	10.00 Männer 14.00 Sen.- AB Laudi	9.00 Laudi	17.00 Laudi	15.00 F Krönert 18.00 Schürmann	9.00 A Laudi		18.00 Laudi
Leinach St. Peter	10.30 Krönert				16.30 F in St. Lau. Schü.		10.30 Krönert	16.00 A Schürmann
Karlstadt St. Johannis	10.30 Eisele/Team	10.30 A Thelen	10.30 Hörning	10.30 Hörning	16.00 Hörning 22.00 Thelen	10.30 A Hörning	10.30 Hörning	18.00 AB Thelen
Eußenheim St. Vitus					17.30 Hörning			
Zellingen Altes Rathaus					16.00 Thelen			
Oberaltertheim Kirche	9.15 GK Männer	9.15 GK Mhema/ Kilagwa	16.00 Waldweih- nacht	9.15 GK Korn	16.00 F 17.30 Korn	9.15 Mhema/ Kilagwa	9.15 Männer	17.00 Männer
Remlingen Andreaskirche	10.00 A Mirlein	10.00 Eichner	10.00 Mirlein	10.00 Mirlein	17.00 + 22.00 Mirlein	10.00 Mirlein	10.00 Laudi	18.00 Mirlein
Thüngen St. Georg	9.00 A		9.00	9.00	15.00 + 22.00	10.00 A	9.00	18.00 A
Arnstein Christuskirche	10.30 A		10.30	10.30	16.00 Ök. K + 17.00		10.30 A	16.30 A
Uettingen Bartholomäuskirche	10.15 Brandmann	10.15 Laudi 11.15 KEK-Team/ Kiga	10.15 Laudi	10.15 Laudi	15.00 KEK-Team 17.00 Laudi 22.00 Schürmann	10.15 Laudi	10.15 Laudi	18.00 A Laudi
Unteraltertheim St. Martin	10.30 Männer	10.30 Mhema/ Kilagwa	16.00 Waldweihn.		14.30 M 16.00 + 22.30 Männer	10.30 Mhema/ Kilagwa	10.30 Männer	18.30 Männer
Neubrunn Rathaus				Sa., 17. 12., 18.30 Korn				
Steinbach Betsaal			16.00 Waldweihn.	10.30 A Korn	17.30 Mhema/Kilagwa			
	Sonntag, 27. 11.	Sonntag, 4. 12.	Sonntag, 11. 12.	Sonntag, 18. 12.	Samstag, 24. 12.	Sonntag, 25. 12.	Montag, 26. 12.	Samstag, 31. 12.

GOTTESDIENSTE

JANUAR 2017

K Kindergottesdienst M Minigottesdienst A Abendmahl
GK Gottesdienst, gleich- J Jugendgottesdienst B Beichte
zeitig Kindergottesdienst F Familiengottesdienst AB Abendmahl mit Beichte

**Besondere
Gottesdienste:
siehe Seite 6**

	Sonntag, 1. 1.	Freitag, 6. 1.	Sonntag, 8. 1.	Sonntag, 15. 1.	Sonntag, 22. 1.	Sonntag, 29. 1.
Gemeinden Stadt Würzburg						
St. Stephan Altstadt	10.00 A Müller-Schnurr	10.00 Hentschel/Morath	10.00 Hentschel	8.00 Dolling 10.00 Dolling 11.15 K Reichert	8.00 Weise 10.00 Weise	8.00 Dolling 10.00 Dolling
St. Johannis Altstadt	17.00 Müller-Schnurr		10.00 M. Fritze	9.30 GK A Müller-Schnurr 11.00 Müller-Schnurr	9.30 GK A Schnurr 11.00 Schnurr	9.30 GK A Müller-Schnurr 11.00 Müller-Schnurr
Oberdürrbach St. Josef			10.15 Müller-Schnurr			
Unterdürrbach Immanuelkirche					9.45 Schmidt	
Deutschhauskirche Mainviertel	9.30 Zellfelder	9.30 A Zellfelder	9.30 Pieper	9.30 Zellfelder	9.30 Rothmann	9.30 A Mulugeta Aga
Erlöserkirche Gemeindehaus			11.00 Pieper	11.00 Zellfelder	11.00 Rothmann	11.00 F Rothmann
Auferstehungskirche Gartenstadt-K.	17.00 Hötzel	10.00 Hötzel	10.00 Tober	10.00 Hötzel	10.00 Natzschka	10.00 Hötzel
Gethsemanekirche Heuchelhof	10.30 Herbolzheimer	10.30 Dennerlein	10.30 A v. Egidy/Hönerlage	10.30	10.30 v. Egidy/Team	10.30
Gnadenkirche Sanderau	17.00 Dummert	10.00 Göbel	10.00 Müller	10.00 GK Dummert	10.00 Dummert	10.00 GK Marquardt
Hoffnungskirche Versbach	16.30 Schrick	10.15 A	10.15	9.00 Brodersen/Thiedm.	10.15 Schrick/Wisniewski	10.15 Schrick 11.15 F
Bekennniskirche Rimpar				10.15 A Brodersen/Thiedm.		
Martin-Luther-Kirche Frauenland	10.00 A Natzschka		10.00 Natzschka	10.00 GK Natzschka	10.00 GK Hötzel	10.00 GK Natzschka
Ökumenisches Zentrum Lengfeld	11.00 Hofmann-Kasang	9.30 Heilig-Kreuz-Chor Sternsinger	11.00 Hofmann-Kasang	9.30 Lezuo	9.30 Lezuo	9.30 A Lezuo
St. Paul Heidingsfeld	14.00 Thiedmann		15.00 Weise/Schmidt	9.30 A Blum	9.30 Thiedm./Brodersen	9.30 A Schmidt
Lukaskirche Steinbachtal		11.00 A Schindelin		11.00 Blum	11.00 A Thiedm./Broders.	11.00 Schmidt
Thomaskirche Grombühl	17.00 Jordak	10.00 Ach	10.00 Ach	10.00 Floß	10.00 Jordak	10.00 Körber
Trinitatiskirche Rottenbauer	9.15 Herbolzheimer	9.15 Dennerlein	9.15 v. Egidy	9.15	9.15	9.15
Evangelische Studentengemeinde			19.00 A Wassermann	19.00 A Wassermann	19.00 A Graßmann	19.00 A Wassermann
Blaues Kreuz			17.00 Stradtner		17.00 L. Roth	
Landeskirchliche Gemeinschaft	18.00 Wagner		18.00 Wagner	19.00 Martin-Luther-Kirche	18.00 Wagner	18.00 Wagner
Gemeinden Raum Würzburg						
Eisingen Philippuskirche	17.00 Hentschel/Mü.-Old.		10.00 GK v.d. Pahlen	10.00 GK Müller-Oldenburg	10.00 GK Hüttner	10.00 GK Müller-Oldenburg
Estenfeld Gemeindeg. St. Markus	9.30 Hofmann-Kasang		9.30 Hofmann-Kasang	9.30 Körner	9.30 A Hamann	9.30 Czekalla
Kürnach St. Michael				11.15 Körner		
Gerbrunn Apostelkirche	10.30	17.00 Konrad	10.30	10.30 Riedel	10.30	10.30 Riedel
Höchberg Matthäuskirche				10.00 GK Biller/Orth		10.00 GK
Höchberg St. Norbert Werktagsgk.	10.00 Wiesheu		10.00		10.00 GK Biller	
Hettstadt St. Sixtus					11.15 GK A Biller	
Waldbüttelbrunn P.-Gerhardt-H.		10.00 A Biller				
Rottendorf Friedenskirche	17.00 Renger	10.00 Deindörfer	10.00 Frewer	10.00 Renger	10.00 Renger	10.00 Renger
Veitshöchheim Christuskirche	17.00 Grunwald	9.45 Wolfrum	9.45 A Wolfrum	9.45 v. d. Pahlen	9.45 Grunwald	9.45 Wolfrum
Güntersleben St. Maternus						
Zell Versöhnungskirche			9.30 Eckle	10.30 Fuchs	9.30 Fuchs	10.30 Fuchs
Margetshöchheim Gemeindeg.			10.45 Eckle		10.45 Fuchs	
Gemeinden Land Süd						
Albertshausen Kirche			10.00 GK Landgraf		9.00 Landgraf	
Fuchsstadt Pfarrkirche				10.00 GK		10.00 GK Landgraf

Lindflur Kirche			9.00 Landgraf		10.00 Landgraf	
Geroldshausen Kirche		9.00 Fragner	9.30 Krämer	10.30 Fragner	9.30 A Noll	10.30 Fragner
Röttingen Georgskapelle				9.00 Fragner		9.00 Fragner
Giebelstadt St. Oswald-Kirche	10.30 Kohl		10.00 GK Kohl	9.00 Kohl	10.00 GK	Sa., 28. 1., 19.00
Herchsheim St. Georg-Kirche		10.00 A Kohl	9.00 Kohl	10.00 Kohl	9.00 Kohl	10.00
Lindelbach St. Sebastianskirche	10.30		9.15		10.30	9.15
Randersacker Mönchshof			10.30			
Westheim Dreifaltigkeitskirche		10.30		10.30	9.15	10.30
Ochsenfurt Christuskirche	16.00 Wagner/Sternagel	9.30 Knötig	9.30 A Meyer	9.30 Wagner	9.30 Volk	9.30 Schneider
Erlach St. Johanniskirche			8.30 Meyer		8.30 Volk	8.30 Schneider
Reichenberg Kirche		10.00 Maurer		10.00 Penßel	10.00 Penßel	9.00 Penßel
Uengershausen Kirche	17.00 Maurer	9.00 Bovin/Manske		9.00 Penßel		10.00 Penßel
Sommerhausen St. Bartholomäusk.	17.00 Janek	9.30 Oehler	9.30 A Janek	9.30 Foldenauer	9.30 Frewer	9.30 Bornowski/Janek
Eibelstadt Gemeindehaus		10.45 Oehler			10.45 Frewer	
Winterhausen St. Nikolauskirche	17.00 Foldenauer	9.30 A Foldenauer		9.30	9.30	9.30
Goßmannsdorf Kreuzkapelle				10.45 im Kath. Pfarrheim		

Gemeinden Land West

Billingshausen Pfarrkirche	10.00 Laudi	9.00	9.00 Laudi 10.30 K	9.00 Laudi	9.00	9.00 A Laudi
Leinach St. Peter						10.30 Krönert
Karlstadt St. Johannis	10.30 Thelen	10.30 A	10.30 Hörning	10.30 Eisele	10.30 Thelen	10.30 Hörning
Eußenheim St. Vitus			8.30 Hörning			
Zellingen Altes Rathaus					9.00 Thelen	
Oberaltertheim Kirche	18.00 A Mhema/Männer			9.15 GK Männer	9.15 Korn	9.15 Männer
Remlingen Andreaskirche	18.00 Mirlein	10.00 A Mirlein	10.00 Mirlein	10.00 Mirlein	10.00 Mirlein	10.00 Mirlein
Thüngen St. Georg		10.00		9.00	9.00	9.00
Arnstein Christuskirche			10.30	10.30	10.30	10.30
Uettingen Bartholomäuskirche	17.00 Laudi	10.15	10.15 Laudi	10.15 Laudi	10.15 Laudi	10.15
Unteraltertheim St. Martin		10.00 Männer	10.30 Mhema/Kilagwa	10.30 Männer	10.30 in Steinbach	10.30 Männer
Neubrunn Rathaus				Sa., 14. 1., 18.30 Männer		
Steinbach Betsaal			9.15 Mhema/Kilagwa		10.30 Korn	
	Sonntag, 1. 1.	Freitag, 6. 1.	Sonntag, 8. 1.	Sonntag, 15. 1.	Sonntag, 22. 1.	Sonntag, 29. 1.



Evang. Wohnstift St. Paul

An der Jahnhöhe 4, 97084 Würzburg, T: 0931/614 080

- Altenpflegeheim
- Kurzzeitpflege
- individuelle Betreuungsangebote

Matthias-Claudius-Heim

Traubengasse 5-7, 97072 Würzburg, T: 0931/880 600

- Gerontopsychiatrische Facheinrichtung
- Ganzheitliche Betreuung an Demenz erkrankter Menschen

Evangelische Sozialstationen

Stadt und Landkreis Würzburg, T: 0931/354 780

- Geprüfter Pflegedienst
- Ambulante Versorgung
- Familienpflege

Diakonie 
Würzburg



ANZEIGEN

Elektro-Installation
Krankenhaustechnik
EDV-Netzwerke
Elektroheizung
Regenerative Energien
Gebäudeleittechnik
Lichttechnik
**SAT-/BK-
Empfangsanlagen**



Elektro PIXIS GmbH
Am Kirschberg 4
97218 Würzburg-Gerbrunn
Telefon: 09 31 / 70 560 -0
Telefax: 09 31 / 70 560 -30
E-Mail: info@pixis.de
Internet: www.pixis.de



24 h – NOTDIENST Telefon 09 31/ 70 560 -25

ANZEIGENSCHLUSS für die Ausgabe Februar ist am Do., 12. 1. 2017

ANZEIGE

Häring e.K.
Bestattermeister **FRIEDE** ...auf allen Friedhöfen!
Semmelstr. 69-Würzburg ☎ 355 820-www.friede-wuerzburg.de

Fortsetzung ▶ von Seite 8

APOSTELKIRCHE GERBRUNN

KOPERNIKUSSTR. 10A | 97218 GERBRUNN
TEL. 09 31/70 07 27 | FAX 09 31/3 04 97 10
PFARRAMT@APOSTELKIRCHE-GERBRUNN.DE
WWW.APOSTELKIRCHE-GERBRUNN.DE

- **Atemholen – meditative Andachten im Advent** Do., 1.12., 8.12., 15.12. und 22.12., 19.00.
- **Adventsmusik für Jung und Alt zum Zuhören und Mitsingen** am Sa., 10.12., 16.30. Anschließend gemütliches Beisammensein.
- **Mini-Gottesdienst** für unsere Kleinsten mit Begleitung am So., 11.12., 15.00.
- **Familienweihnacht und Christvesper** Sa., 24.12., 16.00 bzw. 18.00 (Heilig Abend), **Festgottesdienst mit Abendmahl** So., 25.12., 10.30.
- **Andacht in freier Form** zum Ausklang der Feiertage Mo., 26.12., 18.00.
- **Neujahrsempfang** mit anschließendem einfachen Mittagessen am So., 15.1. nach dem Gottesdienst um 10.30.

ST. MATTHÄUS HÖCHBERG-WALDBÜTTELBRUNN-HETTSTADT

AM TRIEB 13 | 97204 HÖCHBERG
TEL. 09 31/4 87 25 | FAX 09 31/4 04 24 35
PFARRAMT.HOECHBERG@ELKB.DE
WWW.HOECHBERG-EVANGELISCH.DE

FRIEDENSKIRCHE ROTTENDORF

JAHNSTR. 1 | 97228 ROTTENDORF
TEL. 0 93 02/15 91 | FAX 0 93 02/98 16 82-4
PFARRAMT.ROTTENDORF@ELKB.DE
WWW.FRIEDENSKIRCHE-ROTTENDORF.DE

- So., 27.11., 18.30 **ökumenische Adventsvesper** in der Friedhofskapelle.
- So., 4.12., 11.30 **Minigottesdienst** in der Friedenskirche, 17.30 ökumenisches Adventssingen am Dorfplatz.
- So., 11.12., 10.00 **Familiengottesdienst** mit Beteiligung des Kindergartens.
- Den Familiengottesdienst am **Heiligen Abend** um 16.00 gestalten die „Friedensspatzen“ mit einem Musical.
- Gottesdienst am **Neujahrstag** um 17.00 mit der Möglichkeit sich persönlich segnen zu lassen; im Anschluss Empfang in der Kirche.

CHRISTUSKIRCHE VEITSHÖCHHEIM

GÜNTERSLEBENER STR. 7 | 97209 VEITSHÖCHHEIM
TEL. 09 31/9 13 13 | FAX 09 31/9 13 19
PFARRAMT.VEITSHOECHHEIM@ELKB.DE
WWW.VEITSHOECHHEIM-KIRCHEN.DE

Adventliches Konzert in der Christuskirche So., 11.12., 18.00: Die Sing- und Musikschule spielt und singt an diesem vorweihnachtlichen Abend ein stimmungsvolles Programm für alle (Eintritt frei.) Herzliche Einladung!

VERSÖHNUNGSKIRCHE ZELL-MARGETSHÖCHHEIM-ERLABRUNN

HAUPTSTR. 124 | 97299 ZELL AM MAIN
TEL. 09 31/46 78 79 78 | FAX 09 31/46 78 79 19
PFARRAMT.VERSOEHNUNG.ZELL@ELKB.DE
WWW.VERSOEHNUNGSKIRCHE.COM

- **Advents-Zeit an jedem Adventssonntag**, 17.30 im Innenhof der Versöhnungskirche in Zell: Miteinander alte und neue Advents- und Weihnachtslieder singen, eine kurze Geschichte hören, sich bei einer Tasse Tee wärmen und so auf den Advent einstimmen.
- So., 11.12., 9.30 **Kirchweihgottesdienst**, anschließend Imbiss.
- So., 18.12., 16.00 **Zwockelgottesdienst**.
- So., 8.1., 19.00 **Taizegebet**.
- So., 15.1., 10.30 **Auftakt ökumenischer Gottesdienst** „Kirche für alle“.

ALBERTSHAUSEN, FUCHSSTADT, LINDFLUR
KIRCHENSTR. 4 | 97234 REICHENBERG-ALBERTSHAUSEN
TEL. 0 93 66/61 12 | FAX 0 93 66/98 08 07
PFARRAMT.ALBERTSHAUSEN@ELKB.DE

GEROLDSHAUSEN
HAUPTSTR. 10 | 97256 GEROLDSHAUSEN
TEL. 0 93 66/4 30 | FAX 0 93 66/9 82 34 77
PFARRAMT@GEROLDSHAUSEN-EVANGELISCH.DE
WWW.GEROLDSHAUSEN-EVANGELISCH.DE

Kinderkirche für Kinder ab null Jahren: So., 4.12., 10.00 in der evangelischen Kirche Geroldshausen – mit anschließendem Frühstück. Herzliche Einladung!

HERCHSHEIM-GIEBELSTADT
OBERE KIRCHGASSE 4 | 97232 GIEBELSTADT
TEL. 0 93 34/99 39 33 | FAX 0 93 34/99 39 40
PFARRAMT.GIEBELSTADT@ELKB.DE
WWW.EVANGELISCH-IM-GAU.DE

Zusammen mit dem Heimat- und Trachtenverein Markt Giebelstadt und Ortsteile bieten die beiden Kirchengemeinden den **Fränkischen Advent** an mit besinnlichen Liedern und Texten am So., 4.12., 15.00 in der Kirche St. Georg in Herchsheim. Mitwirkende: Effeltricher Trachtensänger aus der Fränkischen Schweiz, Lissy und Hans Heilgenenthal aus Gemünden am Main, Posaunenchor Herchsheim. Anschließend: Bewirtung mit Glühwein, Stollen und Plätzchen durch den Posaunenchor Herchsheim. Eintritt frei, Spenden erbeten.

LINDELBACH-RANDERSACKER-WESTHEIM
LINDELBACHSTR. 18 | 97236 RANDERSACKER
TEL. 0 93 03/3 46 | FAX 0 93 03/99 07 54
PFARRAMT.LINDELBACH@ELKB.DE

Teatime im Mönchshof Randersacker: Herzliche Einladung zu einer Tasse Tee oder Kaffee vor den Gottesdiensten im Mönchshof, immer am ersten Sonntag im Monat (4.12. und 8.1.) ab 10.00. Wir freuen uns über Ihr Kommen.
Ihr Team „Teatime“.

OCHSENFURT-ERLACH
DR.-MARTIN-LUTHER-STR. 24 | 97199 OCHSENFURT
TEL. 0 93 31/23 84 | FAX 0 93 31/24 04
PFARRAMT.OCHSENFURT@ELKB.DE
WWW.OCHSENFURT-EVANGELISCH.DE

- Fr., 9.12. und 13.1., 10.00 Gottesdienst im **Seniorenheim Fuchsenmühle**.
- So., 11.12. und 15.1., 11.00 Gottesdienst in **Gaukönigshofen**.
- Mi., 14.12. und 11.1., 14.00 **Seniorenkreis**.
- Mi., 21.12. und 25.1., 10.00 Gottesdienst im **Seniorenheim Haus Franziskus**.
- Do., 15.12., 19.30 **Bibel heute** – Bibelabend in der Grundschule Gaukönigshofen.
- Fr., 23.12., 14.00 ökumenischer Gottesdienst in der **Fuchsenmühle**.
- Do., 31.12., 16.00 ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskirche **Erlach**.
- Fr., 1.1., 16.00 ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche **Ochsenfurt**.

REICHENBERG-UENGERSHAUSEN

BAHNHOFSTR. 40 | 97234 REICHENBERG
TEL. 09 31/6 99 69 | FAX 09 31/9 91 76 28
PFARRAMT.REICHENBERG@ELKB.DE

Veranstaltungen im Evang. Gemeindehaus

- Mo., 20.00 **Kirchenchor** (12.12. und 19.12.).
 - Di., 19.00 und Do., 9.00 **orthopädische Gymnastik**.
 - Di., 10.15–11.45 **Krabbelexpress**.
 - So., 6.12., 14.00 **Senioren-gottesdienst**.
 - Fr., 30.12., 19.30 **Zum guten Schluss** (Evang. Kirche).
 - Do., 19.1., 18.30 **Frauentreff** – Kochabend.
- Veranstaltung in der Mehrzweckhalle Uengershausen**
- So., 6.12., 14.30 **Seniorenweihnachtsfeier**.

SOMMERHAUSEN

HAUPTSTR. 10 | 97286 SOMMERHAUSEN
TEL. 0 93 33/2 29 | FAX 0 93 33/90 39 36
PFARRAMT.SOMMERHAUSEN@ELKB.DE

- **Frauenkreis:** Di., 6.12., 19.30 Adventsfeier; Di., 10.1., 19.30 Jahreslosung 2017.
- **Seniorenkreis:** Do., 15.12., 13.30 Advent erleben und feiern mit Liedern und Geschichten; Do., 12.1., 13.30 Eindrücke aus Korfu mit Erich Janek.
- **Ökumenische Bibelwoche 2017:** Die Kirchengemeinden Sommerhausen und Winterhausen laden wieder ein zur Ökumenischen Bibelwoche vom Mo., 16.1. bis Fr., 20.1. Die Gesprächsabende beginnen jeweils um 19.00 im Gemeindezentrum in Sommerhausen.

WINTERHAUSEN

HAUPTSTR. 2 | 97286 WINTERHAUSEN
TEL. 0 93 33/2 05 | FAX 0 93 33/18 74
PFARRAMT.WINTERHAUSEN@ELKB.DE

- Sa., 26.11. und So., 27.11. **Weihnachtsmarkt** mit Kaffee und Kuchen im Kantorat 13.00–20.00.
- Sa., 26.11., 17.00 **Konzert** mit Ann-Kathrin Schneider und „Klez'amore“.
- So., 27.11., 17.00 **ökumenische Adventsandacht** mit dem Kirchenchor und mit „5.000 Brote“ – Präparanden backen mit Bäckerei Fuchs Brote zu Gunsten von „Brot für die Welt“.
- So., 15.1. bis So., 22.1. **Ökumenische Bibelwoche** 19.00 im Kantorat.

KARLSTADT

ARNSTEINER STR. 7 | 97753 KARLSTADT
TEL. 0 93 53/23 40 | FAX 0 93 53/99 61 99
PFARRAMT@KARLSTADT-EVANGELISCH.DE
WWW.KARLSTADT-EVANGELISCH.DE

- **Kindergottesdienst** jeweils am ersten Sonntag parallel zum Erwachsenen-Gottesdienst. Nächste KiGos: So., 4.12. und So., 8.1., 10.30.
 - **Adventsfeier für Senioren:** Mi., 7.12., 14.30 Gemeindehaus.
 - **Kirchenmäuse:** Fr., 16.12., 15.00 Gemeindehaus.
 - **Reformationsjubiläum:** Fr., 20.1., 19.30 Gemeindehaus, „Luther und die Juden“ Referent: Georg Schirmer.
- In Zellingen, Altes Rathaus:**
- **Adventsfeier für Senioren:** Mo., 5.12., 15.00.
 - **Adventsfeier für Familien:** Fr., 16.12., 16.00.
 - **Offene Tanzgruppe,** Zellingen: Do., 10.11., 19.30.

OBERALTERTHEIM

KIRCHGASSE 1 | 97237 ALTERTHEIM
TEL. 0 93 07/2 94 | FAX 0 93 07/99 00 27
PFARRAMT.OBERALTERTHEIM@ELKB.DE

- Jeden Mo., 14.00 **Montagsgruppe für Senioren**.
- Di., 6.12., 14.00 Seniorenkreis: **Adventsfeier**.
- Di., 10.1., 14.00 Seniorenkreis: **Die Jahreslosung**, Ref. Pfarrerin Astrid Männer.
- Jeden Do., 9.00 **Krabbelgruppe**.
- Jeden Do., 17.30 **Kinderchorprobe**.

REMLINGEN

AM ALTEN KELLER 7 | 97280 REMLINGEN
TEL. 0 93 69/23 56 | FAX 0 93 69/98 15 64
PFARRAMT.REMLINGEN@ELKB.DE

- Di., 13.12., 14.00 **Adventsfeier der Senioren** im Gemeindefaal.
- So., 29.1., 10.00 Andreaskirche: Beginn der Predigtreihe „**Katechismus-Predigten zum Lutherjahr 2017**“, Pfarrerin Mirlein über Luthers Sermon von den guten Werken von 1520 „Mein Glaube ist die Basis meines Lebens“.

THÜNGEN-ARNSTEIN

PLANPLATZ 1–2 | 97289 THÜNGEN
TEL. 0 93 60/9 91 37 | FAX 0 93 60/9 91 39
PFARRAMT.THUENGEN-ARNSTEIN@ELKB.DE

UETTINGEN

OBERTORSTR. 1 | 97292 UETTINGEN
TEL. 0 93 69/23 91 | FAX 0 93 69/9 80 01 15
PFARRAMT@UETTINGEN-EVANGELISCH.DE

- **Für Kinder:** jeden Di., 9.30–11.30 „Kleine Strolche-Krabbelgruppe“.
 - **Für Senioren:** Club 60 am Do., 8.12., 14.00 „Adventsfeier“, Do., 12.1., 14.00 „Gedanken zur Jahreslosung“ mit Pfarrer Laudi.
 - Nächste **Kirchenvorstandssitzung** am Do., 8.12. und Do., 26.1., jeweils 19.30.
- In der Zeit vom Sa., 24.12. bis einschließlich Di., 10.1. ist das Pfarramt geschlossen.

UNTERALTERTHEIM-STEINBACH

KIRCHGASSE 1 | 97237 ALTERTHEIM
TEL. 0 93 07/2 94 | FAX 0 93 07/99 00 27
PFARRAMT.OBERALTERTHEIM@ELKB.DE

- Jeden Mo., 14.00 **Montagsgruppe für Senioren** im Gemeindehaus Oberaltertheim.
- Di., 13.12., 9.00 **Frauenfrühstück plus**.
- Seniorenkreis 60 plus: Di., 13.12., 14.30 **Adventsfeier**.
- Di., 17.1., 14.30 **Gedanken zur Jahreslosung**.
- Jeden Do., 9.00 **Krabbelgruppe**.
- Fr., 16.12., 19.00 **Reise durch das Gesangbuch**.
- Fr., 6.1., 14.00 **Gemeindekaffee**.

BILLINGSHAUSEN

UNTERTORSTR. 6 | 97834 BILLINGSHAUSEN
TEL. 0 93 98/2 81 | FAX 0 93 98/99 89 71
PFARRAMT.BILLINGSHAUSEN@ELKB.DE

- Jeden Mi., (außer in den Ferien) 17.45 **Gemeindebücherei**, Rathaus Billingshausen.
- Do., 1.12., 19.30 **Frauentreff Leinach:** Adventlicher Abend, Gemeinderaum, Alte Schule Leinach.
- So., 4.12., 14.45 **Seniorenadventsnachmittag**, Gemeindefaal Billingshausen.



Mit der Internetsuche unter
**HTTP://SUCHE.WUERZBURG-
EVANGELISCH.DE**
geht mit jeder zweiten Suche
ein Cent an das evangelische
Dekanat Würzburg. Danke für
Ihre Unterstützung! ■

BÖHLER  **GMBH**
VERLAG 
Telefon 09 31/6 34 31 und 6 51 69
Telefax 09 31/61 17 84
boehlerverlag@web.de

TERMINKALENDER

KIRCHENMUSIK

So 4.12. 10.00 Kirchenmusik im Gottesdienst: Feodora-Johanna Mandel (Harfe) und Dr. Lilo Kunkel (Orgel) in der Auferstehungskirche, Würzburg.

15.00 Fränkischer Advent in St. Georg, Herchsheim. Mitwirkende: Effeltricher Trachtensänger aus der Fränkischen Schweiz, Lissy und Hans Heilgental aus Gemünden am Main, Posaunenchor Herchsheim.

16.30 Vorweihnachtliches Konzert des Madrigalchors Würzburg, Leitung: Volker Hagemann in der St. Bartholomäuskirche, Sommerhausen.

17.00 Konzert mit dem **Gospel-Rock-Pop-Chor „VOICES“**, Leitung: Fred Elsner in der Gethsemanekirche, Heuchelhof.

Fr 9.12. 20.00 „Quadro Nuevo“, „Weihnacht“ in der St. Bartholomäuskirche, Sommerhausen.

Sa 10.12. 16.30 Bach, Weihnachtsoratorium, „Collegium Musicum“, Leitung: Rudolf Dangel in der St. Bartholomäuskirche, Sommerhausen.

So 11.12. 10.00 Kantatengottesdienst mit der Kantorei und Musikern und Sängern der koreanischen Gemeinde in der Deutschhauskirche, Würzburg.

16.00 Orgelcafé zum Advent. Kaffee, Punsch, Plätzchen und Musik à la carte. KMD Christian Heidecker, Orgel in St. Stephan, Würzburg.

17.00 „Lasst uns alle Wunder sehn ...“, Lieder und Texte. Vokalensemble der Kirchengemeinde in der Auferstehungskirche, Würzburg.

Fr 16.12. 19.00 „Musikalische Schlittenfahrt“ – Weihnachtliche Lieder und Weisen in vielsaitiger Instrumentierung (Harfe, Blockpfeife, Geige, Cello, Bass, Gitarre, Raffe, Flöte und Gesang). Gruppe FrankenStreich in der Auferstehungskirche, Würzburg.

Sa 17.12. 16.30 Frosty, der Schneemann – ein winterlich-vorweihnachtliches Chorkonzert der Liedertafel Sommerhausen. Leitung: Ute Bocklenberg in der St. Bartholomäuskirche, Sommerhausen.

17.00 Jubiläumskonzert „Geist der Freiheit“. Werke von Beethoven, Brahms u. a. Trio Klangwelt: Miroslaw Bojadzjew (Violine), Marco Gorencic (Klarinette), Elena Polyakova (Klavier) in der Martin-Luther-Kirche, Würzburg.

17.00 „Seek him“ – adventliche Musik aus englischen Kathedralen. Vocalensemble Würzburg, Leitung: Wilhelm Schmidts in der Deutschhauskirche, Würzburg. Benefizkonzert.

So 18.12. 10.00 Kirchenmusik im Gottesdienst: Familie Schindelin und Freunde in der Auferstehungskirche, Würzburg.

So 25.12. 10.00 Kirchenmusik im Gottesdienst: Matthias „Clarino“ Ernst (Klarinette) und Dr. Lilo Kunkel (Orgel) „Christmas Jazz“ in der Auferstehungskirche, Würzburg.

Mo 26.12. 10.00 Kirchenmusik im Gottesdienst: Dr. Lilo Kunkel (Jazz-Orgel) „Sternenbilder“ in der Auferstehungskirche, Würzburg.

18.00 Christmas Songs: Suzan Baker und Dennis Lüd-dicke singen und spielen von der Liebe Gottes in der St. Johanniskirche, Würzburg.

Sa 31.12. 17.00 Jahresabschlusskonzert mit der „**Würzburger Tafelmusik**“ und geistlichen Impulsen in der Gethsemanekirche, Heuchelhof.

Sa 31.12. 15.00 und 20.00 Festliches Silvesterkonzert mit Werken von Bach, Händel und Mendelssohn. Jens Enders (Trompete), KMD Christian Heidecker (Orgel) in St. Stephan, Würzburg.

Fr 6.1. 10.00 Kantatengottesdienst zum Epiphaniafest. **Bach: Sie werden aus Saba alle kommen.** Martin Platz (Tenor), Sven Fürst (Bass), Schola und Camerata St. Stephan, Leitung: KMD Christian Heidecker, Predigt: Pfarrer Christoph Reinhold Morath in St. Stephan, Würzburg. 9.00 Uhr im Schröderhaus Einführung in die Kantate durch KMD Prof. Dr. h.c. Christoph Bossert und Pfarrer Christoph Reinhold Morath.

17.00 Weihnachtliche Musik zum Epiphaniafest. Kantorei, Leitung: Christian Reif in der Deutschhauskirche, Würzburg.

Fr 13.1. 17.00 Konzert mit dem australischen **Jugendchor „St. Peters Chorale“** aus Brisbane, Leitung: Kathryn Morton in St. Paul, Heidingsfeld.

Sa 14.1. 20.00 frei. – **Lieder für Geist und Seele zum Reformationsjubiläum.** Konzertgruppe „Jericho“ in der evang. Kirche, Oberalterheim.

So 22.1. 18.00 Stephaner Emporenkonzert. Daniel Gárdonyi, Orgel in St. Stephan, Würzburg.

Dekanatsposaunenchorprobe: Di., 17.1. und Di., 31.1. jeweils um 20.00 Uhr.

ANZEIGE



Montag, 23. Januar
19.00 Uhr
**St. Stephan
Würzburger
Bläserquintett**
Hannah Liebler, Flöte
Silke Augustinski, Oboe
Jochen Link, Klarinette
Dominik Gruber, Horn
Stefanie Rahm, Fagott
mit Werken von
**Farkas
Nielsen
Reicha**
Konzertpatre:
Richard Wagner-Orchester
Würzburg
ab 13.12.10 im Falkenhof
(Abendkasse € 18/erm. € 15)

ANZEIGE



DIE WELT
Juli 2016
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Baufinanzierung –
Sparkasse Mainfranken
Würzburg
Deutschens Institut für Bankentests GmbH
www.difw.net

**Wohlfühlen
ist einfach.**

Wenn man einen
Immobilienpartner
hat, der von Anfang
bis Eigentum an
alles denkt.
Mehr Infos in Ihrer
Sparkasse oder unter
[sparkasse-mainfranken.de/
Immobilien](http://sparkasse-mainfranken.de/Immobilien)

 Sparkasse
Mainfranken Würzburg

sparkasse-mainfranken.de

BILDUNG

Do 1.12. 20.00 🌿 **Stadtgespräch: Hass aus dem Netz** – verändert Facebook unsere Gesellschaft? Mit Rechtsanwalt Chan-Jo Jun und Hochschulpfarrer Burkhard Hose.

So 4.12. 11.15 🌿 **„Verleih uns Frieden gnädiglich“** – Matinee des Schröder-Haus-Förderkreises zum Regener-Gedenkjahr. Unter Leitung von Hermann Freibott singt der Universitätskammerchor Würzburg Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Josef Rheinberger, William Henry Monk und Max Reger. Moderation: Prof. Dr. Friedrich Helm Brusniak. Eintritt: frei (Spenden erbeten).

DIAKONISCHES WERK WÜRZBURG

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit: Friedrich-Ebert-Ring 24 | 97072 WÜ | Tel.: 09 31/8 04 87 47 | Fax: 09 31/8 04 87 32 | E-Mail: info.kasa@diakonie-wuerzburg.de | Internet: www.diakonie-wuerzburg.de/kasa

Telefonseelsorge: Tel.: 08 00/1 11 01 11 und 08 00/1 11 02 22

Pflegenotruf: Tel.: 0 18 01/11 02 20

Hilfe bei Suizidgefahr: Tel.: 09 31/57 17 17

Evang. Sozialstation: Würzburg: Tel.: 09 31/35 47 80 und 09 31/35 47 81 (Heidingsfeld) | Geroldshausen und Reichenberg: Tel.: 0 93 66/71 85 | Altertheim, Steinbach: Tel.: 0 93 07/5 53 | Uettingen, Remlingen, Billingshausen: Tel.: 0 93 69/85 48 | Thüngen, Karlstadt: Tel.: 0 93 60/8 89

Offene Behindertenarbeit OBA: Tel.: 09 31/8 04 87 48

Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe: Lindleinstr. 7, Würzburg | Tel.: 09 31/2 50 80-0 | E-Mail: info@ekjh.de | Internet: www.ekjh.de

Jugendtreff Grombühl: Petrinistr. 7, WÜ-Grombühl | Tel.: 09 31/2 21 11

Alleinerziehendentreff: Friedrich-Ebert-Ring 27 d, Würzburg | Tel.: 09 31/8 04 87 90

Evang. Beratungszentrum (EBZ): Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensberatung: Stephanstr. 8, Würzburg | Tel.: 09 31/30 50 10 | E-Mail: ebz@diakonie-wuerzburg.de

Schwangerschaftsberatung im EBZ: Theaterstr. 17, Würzburg | Tel.: 09 31/4 04 48 55 | E-Mail: ebz.ssb@diakonie-wuerzburg.de

Bahnhofsmision: Hauptbahnhof Würzburg | Tel.: 09 31/73 04 88 00

Zentrale Beratungsstelle für Wohnungslose: Wallgasse 3, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02 13

Zentrale Beratungsstelle für Straftatlassene: Wallgasse 3, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02 18

Wärmestube: Rüdigerstr. 2, Würzburg | Tel.: 09 31/1 50 23

Kurzzeitübernachtung für wohnungslose Männer: Wallgasse 3, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02 25

Johann-Weber-Haus: Haugerring 4, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02-0

Schuldner- u. Insolvenzberatung: Neubastr. 40, Würzburg | Tel.: 09 31/3 22 41-30

Brauchbar gGmbH – Sozialkaufhaus: Grombühlstr. 52, Würzburg | Tel.: 09 31/23 00 98-0 | Fax: 09 31/23 00 98-90

WAT – Würzburger Arbeitslosenberatung und -Treff: Burkarderstr. 14, Würzburg | Tel.: 09 31/78 01 22 53 | Beratungstermine nach Vereinbarung, Telefonsprechstunden: Di., 11.00–12.00 und Mi., 13.00–14.00 | Öffnungszeiten des WAT-Treffs: Di. und Fr., 13.00–17.00



Mi 7.12. 15.00 🌿 **Literarischer Nachmittag.**

Do 8.12. 20.00 🌿 **Gesund oder krank?** – Die Entscheidung fällt im Darm. Nahrungsmittelunverträglichkeiten und -allergien. Referentin: Doris Husyk, Heilpraktikerin (TCM). Eintritt: 5,- € (ermäßigt 3,- €).

Mi 14.12. 10.00 bis 11.30 🌿 **Frauenfrühschoppen:** Selma Lagerlöf. Die erste Nobelpreisträgerin für Literatur. Referent: Heinz Schuster, Sommerhausen. Eintritt: 4,- €.

15.00 🌿 **Filmnachmittag.**

Mi 11.1. 10.00 bis 11.30 🌿 **Frauenfrühschoppen:** Wer war Shakespeare? Fakten, Spuren und Gerüchte zum bedeutendsten Dramatiker der Weltliteratur. Referent: Prof. Dr. Rüdiger Ahrens, Kulturwissenschaftler und Anglist. Eintritt: 4,- €.

15.00 🌿 **Glaube und Leben: Neues Herz und wacher Geist gesucht?** Impulse zur Jahreslosung 2017.

Di 17.1. 20.00 🌿 **Die traditionelle Chinesische Medizin (TCM).** Referentin: Doris Husyk, Heilpraktikerin (TCM). Eintritt: 5,- € (ermäßigt 3,- €).

Mi 18.1. 15.00 🌿 **Literarischer Nachmittag.**

Fr 20.1. 17.00 Kapelle, Ratskeller. **Kulturgeschichtlicher Vortrag: „Würzburg in historischen Stadtansichten“.** Referent: Karl Heinz Arlt. Veranstalter: Martin-Luther-Kirche.

Di 24.1. 16.00 bis 18.00 🌿 **Digitale Bilder verarbeiten.** Referent: Wolfgang Stenglin. Gebühr: 5,- € (erm. 3,- €).

Mi 25.1. 15.00 🌿 **Reiseimpressionen: Unser schönes Frankenland,** u. a. mit Miltenberg, Weinsberg, Sulzfeld.

Do 26.1. 19.00 🌿 **Die Geheimnisse glücklicher Beziehungen.** Referent: Peter Herion, Heilpraktiker und Beziehungsberater. Eintritt: 5,- € (ermäßigt 3,- €).

Di 31.1. 20.00 🌿 **Max Dauthendey** – Ein Würzburger Dichter und Maler hat 150. Geburtstag. Referent: Willi Dürrnagel, Stadtrat. Eintritt: 5,- € (ermäßigt 3,- €).

Veranstalter:

🌿 = Rudolf-Alexander-Schröder-Haus, Evangelisches Bildungszentrum | Wilhelm-Schwinn-Platz 3 | 97070 Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 75-0 | E-Mail: mail@schroeder-haus.de | Internet: www.schroeder-haus.de

🌿 = Seniorenbegegnungsstätte des Schröder-Hauses | Friedrich-Ebert-Ring 27 d | 97072 Würzburg | Tel.: 09 31/7 96 25 79 | E-Mail: senioren@schroeder-haus.de

Die KOLLEKTE

im Dezember ... ist für „Brot für die Welt“

und im Januar ... für die Aktion Weltmission bestimmt.

Zur Sicherheit! Der Johanniter-Hausnotruf.

Zuhause in vertrauter Umgebung leben. Im Falle eines Falles kommt unsere persönliche Hilfe rund um die Uhr zu Ihnen nach Hause – und das im ganzen Stadtgebiet und Landkreis.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Tel. 0800 0 19 14 14

(gebührenfrei)

Auch mit Rauchmelder möglich!



www.hausnotruf-wuerzburg.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



ANZEIGE



Aus dem Evangelischen Jugendwerk

Das Evangelische Jugendwerk ist von Fr., 23.12. bis So., 8.1. geschlossen!



Foto: EJ

Im neuen Jahr geht's weiter ...

Herzliche Einladung an alle Ehrenamtlichen, Mitarbeiter, Freunde und Förderer am 15. Januar zum Neujahrsempfang ins Evangelische Jugendwerk als Dankeschön für die Mithilfe und Zusammenarbeit im letzten Jahr! Miteinander wollen wir einen schönen Abend mit leckerem Essen und so manch einer Überraschung verbringen. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Popimpulstag am 28. Januar

Organisiert ist dieser Tag vom Musikverband für christliche Populärmusik in Bayern. In verschiedenen Workshops z.B. zu Gitarre, Technik, Gesang oder Schlagzeug können sich Einzelmusiker und Bands zwischen 9.00 und 18.00 Uhr von Experten Tipps und Anregungen für ihre Musik holen. Höhepunkt und Ausklang des Tages ist am Abend eine „Offene Bühne“ für Teilnehmer und Dozenten im Immerhin unter den Posthallen mit gemütlichem Beisammensein. Infos zu Programm und Kosten im Evangelischen Jugendwerk, der Dekanatsmusikschule oder unter WWW.POPULARMUSIKVERBAND.DE/AUSBILDUNG/IMPULSTAGE.

KONTAKT

Evangelisches Jugendwerk Würzburg
Friedrich-Ebert-Ring 27a, 97072 Würzburg
Tel. 09 31/80 49 97 60, Fax: 09 31/88 71 33
E-Mail: info@ej-wuerzburg.de
Internet: www.ej-wuerzburg.de

„Reformation ins Spiel gebracht“ – Dekanats-Konfirmandentag

Der Altort von Sommerhausen ist am Samstag, den 7. Oktober Schauplatz einer Großveranstaltung: 180 Konfirmanden aus dem ganzen Dekanat Würzburg nehmen an einem Rollenspiel zur Reformationszeit mit 70 Darstellern teil. Hierfür benötigen wir 70 Schauspieler/-innen und weitere Helfer! Wer Lust hat sich zu beteiligen, kann sich gerne im Evangelischen Jugendwerk melden. Sie können auch miterleben, wie in den Gassen mittelalterliche Musik erklingt, eine Druckwerkstatt, eine Schmiede und eine Schreibstube im Gang sind. Eine Teilnahme ist ansonsten nur für die angemeldeten Konfirmanden möglich.

Fr., 2.12., 17.30 bis Sa., 3.12.

„Auf Martins Spuren ...“ –

KinderKirchenÜbernachtung
in der Kirche St. Stephan für Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren. Anmeldung bei Diakonin Kristina Reichert, Tel. 32 95 26 23, E-Mail: kristina.reichert@elkb.de

BUCHTIPP

adeo Verlag 14,99 €

BURKHARD HOSE

Aufstehen für ein neues Wir

Burkhard Hose, Studentenpfarrer der Katholischen Hochschulgemeinde hier in Würzburg, in den Medien bekannt durch seinen Einsatz für Geflüchtete, Asylbewerber und Randgruppen, hat ein Buch geschrieben. Ein Buch, dem ich viele Leser wünsche. Wir hören in den öffentlichen Debatten zum Thema „Flüchtlingskrise“ Sachargumente aus den unterschiedlichsten Richtungen, laute Parolen, die in ihrer Logik unabänderlich scheinen. Burkhard Hose lädt ein innezuhalten, vielleicht auch nur für einen Moment, und diesen Argumenten eigene Erfahrungen, Gesichter und Geschichten an die Seite zu stellen. In seinem Buch erleben wir mit wie aus anonymen „Flüchtlings“ irgendwann Freunde wurden. Einer von ihnen formulierte den Satz: „Burkhard, du hilfst uns, bessere Muslime zu werden.“ Burkhard Hoses Antwort kam aus ehrlichem Herzen: „Und ihr helft uns, bessere Christen zu werden.“

Das neue Wir, das Burkhard Hose meint, entsteht in Begegnung und durch echte Neugier auf andere Menschen. Um in Frieden zusammenzuleben, müssen wir einander die Chance geben, uns gegenseitig kennenzulernen. Ein Buch, das unsere Herzen öffnen kann und ein tolles Geschenkbuch für ein friedliches Weihnachtsfest.

Gertrud Langer, Stephans-Buchhandlung

ANZEIGE



**STEPHANS-
BUCHHANDLUNG**

Matthias Mittelstädt KG
Stephanstraße 6
97070 Würzburg
Tel. 09 31/5 65 51
Fax 09 31/5 63 51



Foto: DHG

Auf Burg Rieneck

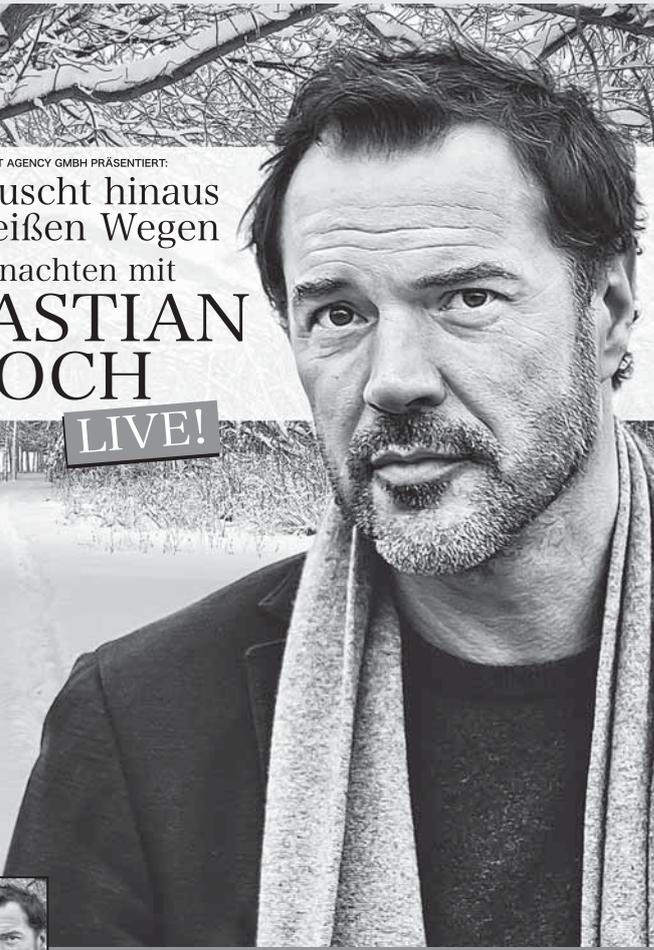
SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER der fünften Klassen des Dag-Hammarskjöld-Gymnasiums erlebten zusammen mit ihren Lehrkräften und den Tutoren aus der 10. Klasse im Schulandheim auf Burg Rieneck allerhand Abenteuerliches bei einer nächtlichen Burgtourführung mit der schaurigen Geschichte über die Tochter des Burgherren, die viel lieber den Küchenjungen denn einen Adligen hatte heiraten wollen. Natürlich durfte in einer waschechten Burg auch ein Ritterturnier mit unterschiedlichen Aufgaben nicht fehlen! Eine Biberführung informierte darüber, wie das Tier lebt und welchen Einfluss es auf sein Ökosystem hat.

StRin i.K. Katharina Schleifer



A.C.T. ARTIST AGENCY GMBH PRÄSENTIERT:

Und lauscht hinaus
den weißen Wegen
Weihnachten mit
**SEBASTIAN
KOCH**
LIVE!




LESUNG MIT
FESTLICHER CHORMUSIK

Hörbuch-CD erhältlich bei DAV | ISBN 978-3-86231-847-6

SEBASTIAN KOCH - WEIHNACHTSTOUR 2016

SEBASTIAN KOCH ist einer der wenigen deutschen Film- & TV-Stars, denen der Weg nach Hollywood gelungen ist. Der deutsche Schauspieler las 2015 in einer Sonderveranstaltung des Bad Homburger Poesie & LiteraturFestivals weihnachtliche Texte, die, von ihm selbst ausgewählt, perfekt und harmonisch zwischen besinnlichen Rilke-Klassikern und Hackes humorvoll - heiteren Texten changierten. Diese Sternstunde findet nun in der Weihnachtszeit 2016 ihre Fortsetzung: unter dem Titel „Und lauscht hinaus den weißen Wegen/ Weihnachten mit Sebastian Koch“ erscheint am 14. Okt. 2016 eine Hörbuch-CD des Live-Events, ab 25. November 2016 geht Koch dann mit dem Programm auf gleichnamige Lesungskonzert-Tour durch ausgewählte Kirchen!

Eine Doppelpremiere also.

Seien Sie dabei!

SO. 11.12.16 - WÜRZBURG, ST. JOHANNISKIRCHE, 17 UHR

Kartentelefon: 0 69 - 13 40 400 | 0 61 72 - 178-3710 bis 37 13, sowie unter:
www.frankfurtticket.de | www.eventim.de | www.deag.de | myticket.de

A.C.T.
artist agency gmbh

DEAG
Company

Veranstalter: A.C.T. ARTIST AGENCY GMBH | Infos unter: www.act-artist.de

Gudrun Schenk

ZUM JAHRESENDE geht Gudrun Schenk in den Ruhestand. 45 Jahre war sie als Kinderpflegerin im Kinderhaus St. Johannis beschäftigt und hat Generationen von Kindern betreut und begleitet. Mit einem Gottesdienst in der St. Johanniskirche am Samstag, den 28. Januar um 9.30 Uhr wird sie aus ihrem Dienst verabschiedet. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst und zum anschließenden Brunch im Kinderhaus!



Foto: Kirchengemeinde St. Johannis

Susanne Wildfeuer ■

Amtseinführungen



Foto: Christoph Jobst

In ihr Amt als Pfarrerin der Auferstehungskirche mit Dienstauftrag zur Seelsorge im König-Ludwig-Haus wurde **SUSANNE HÖTZEL** am 16. Oktober eingeführt.



Foto: Arthur Hentschel

Neue Direktorin im Rudolf-Alexander-Schröder-Haus wurde Pfarrerin **DR. ANNI HENTSCHEL**, der Gottesdienst fand am 23. Oktober in der Stephanskirche statt.



Foto: Elisabeth Eichinger-Fuchs, Werntal Zeitung

Eingeführt als künftiger Pfarrer für Thüngen und Arnstein wurde **TILMAN SCHNEIDER** am 5. November. Gebürtig in Temeswar (Rumänien) wuchs er in Siebenbürgen, dem rumänischen Banat und dem hessischen Main-Kinzig-Kreis auf. Er studierte Theologie und Publizistik in Frankfurt am Main, Erlangen und Nürnberg. Ein Auslandssemester verbrachte er am Ökumenischen Institut in Sibiu/Hermannstadt und ein Auslandsjahr im pastoralen Dienst in der Gemeinde Neapel-Ischia/Italien. Zuletzt absolvierte er sein Vikariat an der Kreuzkirche in Fulda. Zum Pfarrer ordiniert wird er von Regionalbischöfin Gisela Bornowski am Samstag, 3.12. um 15.00 Uhr in der evangelischen Kirche Thüngen. ■

WELTGEBETSTAG 2017:

„WAS IST DENN FAIR?“

Vorbereitungsseminare: Do., 12.1. bis Sa., 14.1., Fr., 20.1., Di., 24.1. im Schröder-Haus.

Anmeldung bis Mo., 12.12.: Referat Frauenseelsorge, Tel. 09 31/38 66 52 01, E-Mail: frauenseelsorge@bistum-wuerzburg.de

MONATSSPRUCH Dezember 2016

Meine Seele wartet auf den Herrn mehr
als die Wächter auf den Morgen.

Ps. 130, 6

MONATSSPRUCH Januar 2017

Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.

Lk. 5, 5



Dekanin Dr. Edda Weise und
P. Lukas Schmidkunz, OSA.

Foto: Martin Schnurr

Reformationstag

IM FESTGOTTESDIENST am Reformationstag 2016 predigte P. Lukas Schmidkunz, OSA über die Gerechtigkeit vor Gott als Glaubenserkenntnis Luthers, beim Theologischen Abend stellte Prof. Oda Wischmeyer (Erlangen) den Universitätsprofessor Martin Luther eindrucksvoll in den Mittelpunkt. Die Lacher auf seiner Seite hatte am Ende Pfarrer Peter Laudi mit seinem Überraschungs-Auftritt und lud als Luther zum anschließenden Empfang ein. ■



Prof. Oda Wischmeyer.



Pfarrer Peter Laudi.

Fotos: Jürgen Dolling



Foto: CVJM

„GOTT loben, das ist unser Amt“ – unter diesem Leitspruch gestaltet der CVJM-Posaunenchor seit 50 Jahren ununterbrochen die Samstage vor den Adventssonntagen. Anfangs hörte man die Posaunen von der Balustrade der Marienkapelle über den Würzburger Marktplatz, jetzt erklingen die Instrumente in der Marienkapelle und erfreuen die Zuhörer mit Chorälen und Choralbearbeitungen.

TERMINE: jeweils Samstag, 17.00 Uhr am 26.11., 3.12., 10.12. und 17.12.

Dr. Wolfgang Kümper ■



Foto: Matthias Rothkegel

EINE KONTINUIERLICHE EVANGELISCHE BEGLEITUNG für die Politik der CSU – diesem Ziel ist der Evangelische Arbeitskreis (EAK) Würzburg der CSU verpflichtet. Am 8. April hat sich der EAK Würzburg im Kapitelsaal von St. Stephan gegründet, und der Altersdurchschnitt der 34 engagierten Mitglieder liegt bei 26,2 Jahren. „Es ist für den EAK besonders wichtig, Menschen zu gewinnen, die in Kirche und Politik zu Hause sind“, sagt Vorsitzender Simon Zschau. Mitmachen darf jeder Interessierte – auch ohne Parteimitgliedschaft. Über die Gründung freuen sich Frieder Sünderhau, Oliver Jörg, MdL, EAK-Kreisvorsitzender Simon Zschau, Bettina Monissen, Denis Betzler, Sean Kropp, Peter Mierau, Andreas Hellbach, Pfarrer Niko Natzschka und Barbara Becker, EAK-Bezirksvorsitzende und Mitglied der Grundsatzkommission der CSU (von links).

Stefan W. Römmelt ■



EIN STERN

Heute strahlt mir aus meinem Adventskalender ein kleiner Stern entgegen. Wer einmal einen nächtlichen Sternenhimmel richtig erlebt hat, der weiß, was dieser Anblick bewirkt. Träume werden wach, Hoffnungen neu geweckt, Visionen entfalten sich. Ein berühmter schwarzer Prediger in Atlanta hatte seine Vision und sagte: „Es steht alles in der Bibel, die Vision von der Gleichberechtigung aller Völker und Rassen, ihrer Kulturen, Religionen und die Wege zu ihrer Versöhnung. Das alles steht schon in der Bibel. Wir müssen unsere Visionen am Leben halten bis ihre Zeit reif ist und wir legen diesen Zeitpunkt in Gottes Hand.“ Der kleine Stern erinnert mich an meine Träume und fragt mich: „Bist du bereit, wenn eine neue Zeit kommt?“